

RÖM.-KATH. KIRCHGEMEINDE 5610 WOHLLEN



KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

DIENSTAG, 24. NOVEMBER 2026, 20.00 UHR

CHAPPELEHOF, WOHLLEN

Inhaltsverzeichnis

Herzlich willkommen	3
Jahresrückblick 2025/26	4
Traktanden Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2026	7
Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2025	8
Jahresrechnung 2025	21
<i>Kommentar zur Rechnung 2025</i>	21
<i>Bilanz vom 31.12.2025</i>	29
<i>Erfolgsrechnung 2025</i>	34
<i>Anhang zur Jahresrechnung 2025</i>	38
<i>Bericht der Finanzkommission zur Jahresrechnung 2025</i>	41
Budget 2027, Festlegung der Kirchensteuer 2027 und Finanzplan	43
<i>Budget-Kommentar 2027</i>	56
<i>Finanzplan 2027 - 2030</i>	57
Abrechnung Verpflichtungskredit «Sanierung Domherr-Meyer-Haus und Gesellenhaus»	60
<i>Kommentar zur Bauabrechnung</i>	60
<i>Bericht der Finanzkommission zur Bauabrechnung</i>	63
KRSD Leistungsvereinbarung	64
Informationen Pastoralraum «Unteres Freiamt»	71
Informationen aus der Pfarrei Wohlen	72
Verschiedenes	73
Mitarbeitende und Behördenmitglieder (Stand Oktober 2026)	74

Eine Einladung mit Traktandenliste und Stimmausweis wurde an alle Stimmberechtigten verschickt.

Aus Kosten- und Umweltschutzgründen verzichtet die Kirchgemeinde Wohlen auf den Druck und den Versand der detaillierten Kirchgemeindeversammlungsunterlagen.

Die Zustellung der Unterlagen erfolgt auf schriftliche Anfrage an das Sekretariat, sekretariat@pfarreiwohlen.ch, oder sie stehen Ihnen auf unserer Homepage (www.pfarreiwohlen.ch) ab Ende Oktober 2026 zur Verfügung.

Herzlich willkommen

Die Kirchenpflege freut sich, Sie, liebe Pfarreiangehörige, zur diesjährigen Kirchgemeindeversammlung im Saal des Chappelehofs, 5610 Wohlen, einzuladen.

Ende Dezember 2026 geht die Amtsperiode 2023 bis 2026 zu Ende. Es finden deshalb Ende November 2026 Gesamterneuerungswahlen für die Behörden der Kirchgemeinde und der Synode unserer Landeskirche statt.

Verschiedene Punkte haben die aktuelle Amtsperiode geprägt:

- Kirchengastbesuche von 605 Personen (Höchste Anzahl im Jahr 2023)
- Renovation des Domherr-Meyer-Hauses
- Entflechtung zwischen Verein Sankt Leonhard und der Kirchgemeinde
- Ergänzung des Seelsorgeteams mit zwei Priestern

Die Kirchenpflege bemüht sich, mit dem Seelsorgeteam, den verschiedenen Vereinen und mit neuen Gruppierungen «attraktive» Gottesdienste und Anlässe anzubieten. Viele Details können Sie auf der Pfarreiwebseite finden.

Das Personalkarussell ist auch in unserer Pfarrgemeinde stets in Bewegung. Kaplan Innocent Ezeani aus Nigeria hat das Seelsorgeteam von Frühjahr 2025 bis Herbst 2026 mit viel Freude unterstützt. Herzlichen Dank. Ab Spätherbst 2026 können wir einen zusätzlichen Seelsorger für unseren Pastoralraum begrüßen. René Wettstein (100 %) unterstützt uns seit Herbst 2025 als Sakristan. Sandra Vecchio (Teilzeit) ist am 1. März 2026 in das Sakristanenteam eingetreten.

Die Präses-Funktionen beim Blauring, bei der Jungwacht und bei den Ministranten konnten mit engagierten Personen besetzt werden. Der Religionsunterricht für unsere Jugendlichen ist auch im Schuljahr 2026/2027 mit Katechetinnen sichergestellt.

Nebst den Steuereinnahmen sind unsere Liegenschaften ein wichtiges Standbein für unsere Erträge. Erfreulich ist, dass alle Wohnungen/Räumlichkeiten vermietet sind. Die Bauabrechnung «Sanierung Domherr-Meyer-Haus» wird an der Kirchgemeindeversammlung zusammen mit dem Verpflichtungskredit zur Genehmigung traktandiert werden.

Auf unserer Pfarreiwebseite www.pfarreiwohlen.ch werden ab 23. Oktober 2026 alle wichtigen Informationen und Detailunterlagen für die Kirchgemeindeversammlung zu finden sein. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die Unterlagen auch per Post nach Hause.

Ihnen, liebe Pfarreiangehörige, danken wir für Ihre Teilnahme an der diesjährigen Kirchgemeindeversammlung. Wir freuen uns auf interessante Diskussionen und viele Begegnungen.

Josef Brunner, Präsident der Kirchenpflege

Jahresrückblick 2025/26

Der Berichtszeitraum von Januar 2025 bis Ende September 2026 war geprägt von einem vielfältigen kirchlichen Leben, neuen Formen der Begegnung und mehreren personellen Übergängen. Im Mittelpunkt standen die Feiern der Sakramente, die Begleitung von Kindern und Jugendlichen, die Integration anderssprachiger Gemeinschaften sowie offene Angebote für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen.

Sakramente und gelebte Tradition

Die Erstkommunion und die Firmung gehörten in beiden Jahren zu den Höhepunkten. 2025 empfingen 36 Kinder in zwei Gottesdiensten erstmals die heilige Kommunion; vier Schülerinnen und Schüler der Heilpädagogischen Schule Wohlen feierten mit Don Luigi Talarico. Ignatius Okoli firmte fünf Erwachsene, Monsignore Maurizio Aloise 13 Erwachsene der Missione Cattolica Italiana und Erzbischof Fortunatus Nwachukwu 41 junge Menschen. Am 11. und 12. April 2026 folgten 40 Erstkommunionkinder unter dem Motto Jesus mein Freund. Jedes Kind erhielt ein Kreuz mit persönlicher Widmung. Am 2. Mai 2026 firmte Weihbischof Josef Stübi 30 Jugendliche in zwei Gottesdiensten.

Die vertrauten Bräuche blieben lebendig. Dazu gehörten Blasius- und Brotsegnung, Palmbinden, Eiertütschen, Fronleichnamsprozession, Kräutersegnung, Erntedank, Allerheiligen und das Patrozinium St. Leonhard. Roratefeiern mit Frühstück, Chlausmesse und Chlausauszug, Adventskonzert, Krippenspiel sowie Gottesdienste mit Chor und Orchester prägten die Advents- und Weihnachtszeit. Im März 2026 konnte die Teilete nach dem Palmsonntagsgottesdienst wieder als gemeinsames Essen im Chappellehof stattfinden.

Sprachliche Vielfalt und Gemeinschaft

Mit der offiziellen Beheimatung der Missione Cattolica Italiana Wohlen Lenzburg im Pastoralraum Unteres Freiamt erhielt die langjährige Zusammenarbeit 2025 eine verbindliche organisatorische Grundlage. Gemeinsame deutsch-italienische Gottesdienste und die Beteiligung der MCI an Pfarreianlässen machten diese Verbundenheit sichtbar. Seit Oktober 2025 finden in St. Leonhard regelmässig spanischsprachige Gottesdienste statt; auch die albanische Gemeinschaft blieb ein fester Teil des Gottesdienstlebens.

Der interkulturelle Gottesdienst mit gemeinsamem Essen wurde 2025 und 2026 zu einem sichtbaren Zeichen dieser Vielfalt. Am 31. Mai 2026 wirkten neben der MCI weitere Missionen, der Cäcilienchor St. Leonhard, der Jodlerklub Dottikon sowie eine nigerianische Musik- und Frauengruppe mit. Gäste waren Monsignore Obiora Ike aus Nigeria und Diakon Urs Corradini vom Bistum Basel.

Begegnung, Ökumene und soziales Engagement

Die Lange Nacht der Kirchen am 23. Mai 2025 öffnete Kirche, Kirchplatz, Chappellehof und Emanuel-Isler-Haus für ein breites Publikum. Der Cäcilienchor, der Chor der italienischen Mission, die Jackson Singers, Handorgelmusik, Zumba und ein Kinderprogramm verbanden Musik, Bewegung, Gebet und Begegnung. Ökumenische Akzente setzten die Suppentage 2025 und 2026, die Betttagsgottesdienste im Chüestellihau, Taizégebete, Kirche Kunterbunt und der gemeinsame Rorategottesdienst. Beim Flüchtlingstag und bei der Aktion Eine Million Sterne wurde die soziale Verantwortung der Kirchgemeinde sichtbar.

Mit der katholischen Frauengruppe und der katholischen Männergruppe entstanden 2025 neue Orte für Austausch, Spiritualität und gemeinsame Aktivitäten. Im August 2026 beteiligte sich die Frauengruppe am Gespräch Frauen in Leitungspositionen in der Kirche. Das Trauercafé, Pfarreikaffees, das Frühstück für Alleinstehende und der Seniorentreff schufen regelmässige Gelegenheiten für Gespräche und gegenseitige Unterstützung. Haus- und Krankenbesuche sowie die Hauskommunion ergänzten das seelsorgerische Angebot. Das Internationale Jahr der Freiwilligen 2026 rückte das Engagement vieler Menschen besonders in den Blick. Allein beim Kirchlichen Regionalen Sozialdienst Wohlen und Umgebung engagierten sich 144 Freiwillige. Ihre Einsätze ermöglichten praktische Hilfe, persönliche Begleitung und Begegnungen über Generationen und Kulturen hinweg.

Kinder, Jugendliche und Familien

Die Kinderwoche 2025 widmete sich an vier Halbtagen den Themen Liebe, Hoffnung, Glaube und Gemeinschaft. Der monatliche Kinder-Gottes-Treff vermittelte Glaubensinhalte in einem kleineren, spielerischen Rahmen. Aus Fiire mit de Chliine entstand Kirche Kunterbunt für Kinder und ihre Bezugspersonen. Jungwacht und Blauring führten 2025 ihre Sommerlager durch; 2026 reiste der Blauring für zwei Wochen in ein Lager unter dem Motto Hollywood. Neue Ministrantinnen und Ministranten wurden für ihren Dienst gewonnen. Am 4. Mai 2025 nahmen 26 Jugendliche aus Wohlen am Schweizer Weltjugendtag in Lugano teil. Familien- und Schuleröffnungsgottesdienste begleiteten Kinder und Eltern beim Beginn des neuen Schuljahres.

Musik und kulturelle Anlässe

Musik blieb während des gesamten Berichtszeitraums ein tragendes Element. Der Kirchenchor gestaltete die grossen Feste mit Messen, Orchestern und Solostimmen. Konzerte mit dem Kantonsschulchor, den Jackson Singers und dem Musikverein Wohlen sowie die musikalische Mitwirkung verschiedener Chöre und Gruppen an interkulturellen Feiern öffneten die Kirche für ein vielfältiges Publikum.

Personelle Übergänge

2025 trat Ursula Kloth vorzeitig in den Ruhestand, Hans-Peter Stierli reduzierte sein Pensum auf 60 Prozent und Kaplan Innocent Ezeani verstärkte das Seelsorgeteam für ein Sabbatjahr. Diva Guriya begann als Katechetin; Amber Renold und Katja Walker verliessen die Pfarrei. Sakristanin Ruth Müller wurde Ende November pensioniert und René Wettstein übernahm ihre Nachfolge.

Ende April 2026 ging Pfarreiseelsorger Guido Ducret nach fünfeinhalb Jahren im Pastoralraum in Pension. Andreas Hopf schloss seine Ausbildung ab und arbeitet seit August als Religionspädagoge mit Aufgaben in Katechese, Gottesdienst und Jugendarbeit. Innocent Ezeani beendete im September sein Sabbatjahr; seine Rückkehr für 2027 ist vorgesehen. Schwester Mietka Dusko wurde verabschiedet und Schwester Kinga Anna Latocha willkommen geheissen. Damir Klijucevic beendete Ende August seinen Sakristanendienst; Sandra Vecchio trat seine Nachfolge an.

Liegenschaften und praktische Neuerungen

Mit der Eröffnung des Cafés Hoi der Integra konnte die Renovation des Domherr-Meyer-Hauses gegen Ende 2025 abgeschlossen werden. 2026 führte die Kirche bei den Kerzen die Zahlung mit TWINT ein und regelte das Parkieren auf dem Areal von St. Leonhard neu, damit die Zugänge während Gottesdiensten und öffentlichen Veranstaltungen frei bleiben. Die Pfarrei nahm im Berichtszeitraum auch Abschied von Menschen, die ihr Leben über viele Jahre mitgetragen hatten. Dazu gehörten der langjährige Kaplan George Töppel, Rolf Röfe Wüst als prägende Persönlichkeit von Jungwacht und St. Nikolaus sowie der frühere Sakristan Alfons Bader. Ihr Einsatz bleibt in dankbarer Erinnerung.

Der Rückblick zeigt eine Kirchgemeinde, die bewährte Traditionen pflegt und zugleich neue Zugänge schafft. Die vielen Gottesdienste, Gruppen und Begegnungen waren nur dank dem Zusammenwirken von Seelsorge, Mitarbeitenden, Vereinen und Freiwilligen möglich. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank.

Traktanden Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2026

1	Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25.11.25
2	Jahresrechnung 2025
3	Budget 2027 und Festlegung der Kirchensteuer 2027
4	Bauabrechnung Verpflichtungskredit «Sanierung Domherr-Meyer-Haus und Gesellenhaus»
5	KRSD-Leistungsvereinbarung
6	Wahlen 2026 Kirchenpflege, Gemeindeleiter, Synode und Finanzkommission
7	a) Informationen Pastoralraum «Unteres Freiamt» b) Informationen aus der Pfarrei Wohlen
8	Verschiedenes

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2025

Antrag: Die Kirchenpflege empfiehlt, das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2025 zu genehmigen.



Chilegässli 2, 5610 Wohlen

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung Dienstag, 25. November 2025, 20.00 Uhr

Vorsitz	Josef Brunner, Präsident der Kirchenpflege
Protokoll	Sonja Zeindler Peterhans
Stimmenzählerinnen /-zähler	Florence Seiler, Christof Hübscher, Erich Stähli
Kirchenpflege	Arlette Bär Deucher, Hansueli Pfyffer, Marco Zavalloni, Ignatius Okoli
Stimmberechtigte laut Register	5'139 Personen
Anwesende Stimmberechtigte	81 Personen
Absolutes Mehr	41 Personen

Begrüssung

Josef Brunner, der Präsident der Kirchenpflege, begrüsst alle Anwesenden im Namen der Kirchenpflege ganz herzlich zur Kirchgemeindeversammlung im Chapelehof.

Speziell erwähnt werden:

- Die Mitglieder des Seelsorgeteams Pastoralraum Unteres Freiamt: Das sind unsere Pfarrer Ignatius Okoli und Innocent Ezeani aus Nigeria. Gerhard Ruff liegt leider mit Grippe im Bett und lässt sich entschuldigen und Don Luigi von der Missione Catolica Italiana und seine Sekretärin Daniela Colafato.
- Die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer
- Die für ein Amt gewählten Personen, Stimmenzähler und die Mitglieder der Kirchenpflege, krankheits- halber entschuldigt ist Italo Valentino.
- Behördenvertreter, sind keine da.
- Vertreter der Presse: Dani Marti

Die Kirchenpflege hat sich das Anliegen aus der letzten Kirchgemeindeversammlung zu Herzen genommen und wieder Einladungen zur Kirchgemeindeversammlung verschickt. Dies hat sich gelohnt: Es sind erfreulicherweise fast doppelt so viele Anwesende wie letztes Jahr.

Das Gesamtdokument zur Kirchgemeindeversammlung mit allen wichtigen Informationen konnte man ab Ende Oktober von der Pfarreihomepage herunterladen und die Detailakten konnten im Pfarreisekretariat vom 11. bis 24. November 2025 besichtigt werden.

Damit die heutigen Abstimmungen ordentlich durchgeführt werden können, erhielten alle Stimmberechtigten beim Eingang den notwendigen Stimmrechtsausweis mit dem Stempel der Pfarrei St. Leonhard Wohlen.

Es können nur ordnungsgemäss traktandierte Geschäfte behandelt werden, zusätzlich sind keine weiteren Traktanden eingegangen.

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26.11.2024
2. Jahresrechnung 2024
3. Budget 2026 und Festlegung der Kirchensteuer 2026
4. Wahlen 2026 Kirchenpflege, Gemeindeleiter und Synode
5. a) Informationen aus dem Pastoralraum «Unteres Freiamt»
b) Informationen aus der Pfarrei Wohlen
6. Grenzbereinigung Chilegässli / Bäregässli
7. Verschiedenes

Beschluss:

Die Traktanden sowie die vorgeschlagene Reihenfolge werden einstimmig genehmigt.

Alle Beschlüsse der heutigen Kirchgemeindeversammlung unterstehen dem fakultativen Referendum gemäss Art. 32 des Organisationsstatuts der Landeskirche.

Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage ab Veröffentlichung im Pfarrblatt «Lichtblick».

Jahresrückblick 2024/2025

Bevor Josef Brunner mit den Traktanden beginnt, ist es ihm ein Anliegen, vorher noch drei Themen anzusprechen.

1. Personelles

Nebst verschiedenen Ein- und Austritten während des Berichtsjahres sind folgende Mutationen erwähnenswert:

- Unsere Seelsorgerin Ursula Kloth hat per Ende Juni 2025 die Pfarrei und den Pastoralraum verlassen. Herzlichen Dank für ihren Einsatz in unserer Pfarrei und alles Gute, vor allem Gesundheit.
- Seit diesem Sommer unterstützt Innocent Ezeani für ein Jahr unsere Pfarrei und den Pastoralraum als engagierter Seelsorger, ganz herzlichen Dank.
- Hans-Peter Stierli arbeitet seit September 2025 nur noch 60% in unserem Pastoralraum.
- Ende November 2025 wird unsere Sakristanin Ruth Müller ordentlich pensioniert.
- Ab 1. Oktober 2025 hat René Wettstein ihre Nachfolge als Sakristan angetreten.

Die Kirchenpflege wünscht allen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Freude und Erfolg an ihrem neuen Arbeitsplatz und dankt an dieser Stelle allen Verantwortlichen, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den gewählten Gremien, den Katechetinnen und Katecheten, den Sekretariaten, den Sakristanen und dem Seelsorgeteam für ihren grossen Einsatz zum Wohle unserer Kirchgemeinde.

2. Neue Angebote

Unter dem Traktandum 5 wird unser Seelsorger Ignatius Okoli über bewährte und neue Angebote informieren.

3. Domherr-Meyer-Haus

Die Kirchenpflege ist glücklich, dass das renovierte Domherr-Meyer-Haus voll vermietet ist. Die definitive Abrechnung kann erst an der Kirchgemeindeversammlung 2026 präsentiert werden, da das Erdgeschoss im Moment noch im Umbau ist. Am 6. Dezember 2025 wird dort dann die offizielle Eröffnung vom «Kafi Hoi» stattfinden. Das Kafi wird von der Stiftung Integra geführt. Es liegen beim Eingang noch einige Gutscheine für eine Konsumation auf.

In der Zwischenzeit sind die heutigen Präsenzzahlen bekannt:

Stimmberechtigte:	5139
Anwesende Stimmberechtigte:	81
Absolutes Mehr:	41

Traktandum 1: Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. November 2024

Das Protokoll der letztjährigen Kirchgemeindeversammlung konnte im Pfarreisekretariat oder auf der Homepage vor der heutigen Versammlung eingesehen werden. Einige Exemplare liegen heute zudem auf.

Unter Traktandum 8, Verschiedenes, hatte Guido Benz letztes Jahr angeregt, der «Allianz Gleichwürdig Katholisch» beizutreten. Die Organisation setzt sich unter anderem für gleiche Rechte und gegen Diskriminierung, Unrecht oder Willkür gegenüber Angestellten und Freiwilligen in der Kirche ein. Die Kirchenpflege wird noch in diesem Jahr über einen Beitritt zur Organisation oder eine Beitragszahlung entscheiden.

Der Präsident bittet die Anwesenden, bei allfälligen Wortmeldungen jeweils Vorname und Name zu nennen. Dies erleichtert der Protokollführerin die Arbeit. Kabellose Mikrofone stehen zur Verfügung.

Da es keine Fragen, Bemerkungen oder Ergänzungen zum Protokoll der letztjährigen Kirchgemeindeversammlung gibt, wird die Abstimmung darüber vorgenommen.

Beschluss:

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. November 2024 wird einstimmig genehmigt.

Josef Brunner bedankt sich bei den Anwesenden für die Genehmigung und bei der Protokollführerin, Sonja Zeindler Peterhans, für die Abfassung des Protokolls.

Traktandum 2: Jahresrechnung 2024

Josef Brunner übergibt das Wort Hansueli Pfyffer, Finanzverantwortlicher der Kirchenpflege, und Ursula Hausherr, Präsidentin der Finanzkommission.

Hansueli Pfyffer freut sich, die Erfolgsrechnung und die Bilanz des Jahres 2024 zu präsentieren. Da alle Unterlagen vorher eingesehen werden konnten und sicher alle die 80 Seiten im Detail studiert haben, konzentriert er sich bei seiner Präsentation auf die wesentlichen Eckpunkte.

Leider muss Hansueli Pfyffer das erste Mal von einem Verlust berichten, der allerdings erklärbar ist und nicht unerwartet kommt. Dies ist in der folgenden Darstellung auf der untersten Zeile unter «Aufwandsüberschuss» ersichtlich.

ERFOLGSRECHNUNG 2024 (IN CHF)

	RECHNUNG 2024		BUDGET 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Legislative	4'132	0	16'400	0
Exekutive	40'722	0	47'480	0
Allgemeine Dienste	370'476	0	364'450	0
Verwaltung, Liegenschaften	125'154	47'392	118'363	49'200
Seelsorge, Pfarrei	651'058	22'859	720'712	27'500
Pastoralraum	435'084	0	534'659	0
Kirchliche Institutionen	41'136	0	38'200	0
Beiträge und Zuwendungen	58'425	0	70'000	0
Ökumenische Eheberatung	12'988	0	13'000	0
KRSD-Pilotprojekt	59'972	0	60'500	0
Steuern	5'266	2'072'971	20'000	2'175'000
Finanz- und Lastenausgleich	376'280	0	389'166	0
Vermögens- u. Schuldenverwaltung	143'133	145'384	103'354	244'584
Abschreibungen	0	0	0	0
Aufwandsüberschuss	-35'220			
Total	2'288'606	2'288'606	2'496'284	2'496'284

Die Steuereinnahmen sind rund CHF 100'000.-- weniger hoch ausgefallen als budgetiert. Dies ist der finanzielle Effekt der Austrittswelle nach dem Bekanntwerden der Missbrauchsfälle. In der Zwischenzeit haben sich die Kirchengaustritte jedoch wieder etwas stabilisiert.

Die Liegenschaftserträge unter «Vermögens- und Schuldenverwaltung» sind ebenfalls tiefer als budgetiert. Diese sind auf die fehlenden Mietzinseinnahmen aus dem Domherr-Meyer-Haus zurückzuführen. Im Jahr 2024 waren die Mietwohnungen wegen den Sanierungsarbeiten leer und es dauerte einige Zeit, bis sie danach wieder vermietet werden konnten. Im Moment sind alle Wohnungen vermietet und auch die Miete vom «Kafi Hoi» ist ab November 2025 gewährleistet.

Aufgrund des Steuerrückgangs und dem Ausfall der Liegenschaftenerträge resultiert ein Minus von rund CHF 200'000.--, das mit reduziertem Aufwand in einigen Positionen zum grossen Teil kompensiert werden konnte.

Legislative

Es konnten rund CHF 10'000.-- eingespart werden durch den Verzicht des Versands und Druckes der Broschüre für die Kirchgemeindeversammlung.

Seelsorge, Pfarrei

Diese Position ist etwas tiefer als budgetiert, da zum Beispiel beim Religionsunterricht, bei der Musik und den kirchlichen Anlässen gespart wurde.

Pastoralraum

Die effektiven Kosten sind tiefer als budgetiert, da aufgrund des Personalmangels die Lohnkosten tiefer ausfielen.

Beiträge und Zuwendungen

Diese Position war auch etwas höher budgetiert.

Zusammenfassend bleibt so ein negatives Ergebnis, was jedoch wegen den Sondereffekten wie Liegenschaftenertrag einmalig bleiben sollte.

Da es keine Fragen zur Erfolgsrechnung 2024 gibt, geht Hansueli Pfyffer zur Bilanz 2024 über.

BILANZ (AKTIVEN) 31.12.2024 (IN CHF)

	31.12.24	31.12.23	ZUNAHME	ABNAHME
TOTAL AKTIVEN	4'797'980	3'342'138	1'455'842	
Umlaufvermögen	846'908	994'262		147'354
Flüssige Mittel	253'015	320'603		67'586
Forderungen	593'893	673'659		79'766
Anlagevermögen	3'951'072	2'347'876	1'603'196	
Darlehen	1'000'000	1'000'000		
Übrige Liegenschaften	2'951'067	1'347'871	1'603'196	
Kirchliche Liegenschaften	5	5		

Die Bilanz sieht nach wie vor gesund aus. Das Anlagevermögen ist um CHF 1.6 Millionen stark angestiegen. Weiterhin ist das zinsfreie Darlehen gegenüber dem Verein St. Leonhard in der Höhe von CHF 1 Million aufgeführt.

Unter «Übrige Liegenschaften» sind die angefallenen Sanierungskosten des Domherr-Meyer-Hauses in der Höhe von knapp CHF 3 Millionen aufgeführt. Für die letzten Sanierungsarbeiten wird dieser Betrag noch weiter ansteigen auf CHF 3.5 Millionen Franken. An der nächsten Kirchgemeindeversammlung wird die definitive Bauabrechnung dann zur Genehmigung vorliegen.

Im Weiteren kann auf der Aktivenseite festgestellt werden, dass alle anderen kirchlichen Liegenschaften auf 5 Franken abgeschrieben sind.

BILANZ (PASSIVEN) 31.12.2024 (IN CHF)

	31.12.24	31.12.23	ZUNAHME	ABNAHME
TOTAL PASSIVEN	4'797'980	3'342'138	1'455'842	
Fremdkapital	3'482'686	1'991'624	1'491'062	
Kurzfristige Schulden	88'447	319'033		230'586
Langfristige Schulden	3'394'239	1'672'591	1'721'648	
Eigenkapital	1'035'390	1'070'610		35'220
Zweckgebundene Reserven	298'475	298'475		
Frei verfügbare Reserven	736'915	772'134		35'219
Fonds	279'905	279'905		

Wie erwartet, sind nun auf der Passivenseite die langfristigen Schulden angestiegen. Der Bankkredit ist in die Höhe von CHF 2.8 Millionen angestiegen, der für die Sanierung des Domherr-Meyer-Hauses bis Ende 2024 abgerufen wurde.

Die Differenz zu den ausgewiesenen CHF 3.3 Millionen «Langfristige Schulden» ist der Jahrzeitenfond in der Höhe CHF 570'000.--. Diese Position war früher im Eigenkapital enthalten.

Das Eigenkapital hat aufgrund des Jahresverlustes 2024 um CHF 35'000.-- abgenommen.

Bevor das Wort an Ursula Hausherr übergeben wird, bedankt sich Hansueli Pfyffer herzlich bei unserer Finanzverwalterin Jeannette Broghammer für ihre sehr gute Arbeit.

Da es keine Fragen zur Jahresrechnung 2024 gibt, übergibt Hansueli Pfyffer nun das Wort der Präsidentin der Finanzkommission.

Bericht der Finanzkommission

Ursula Hausherr, Präsidentin der Finanzkommission, liest den Bericht der Finanzkommission vor:

Die Finanzkommission mit Ursula Hausherr, Maria Würsch, Claudia Breitschmid, Thomas Huber und Armando Esposito hat die Jahresrechnung 2024 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) per 31.12.2024 im Sinne der Vorschriften mittels Stichproben, Analysen, Erhebungen und Befragungen geprüft und für in Ordnung befunden.

Gemäss der Beurteilung und Prüfung durch die Finanzkommission entsprechen die Buchführung der römisch katholischen Kirchgemeinde Wohlen und die Jahresrechnung 2024 dem Organisationsstatut und der Finanzverordnung.

Ursula Hausherr führt die beiden Abstimmungen durch.

Antrag:

Die Finanzkommission empfiehlt der Kirchgemeinde in ihrem Bericht vom 16. Mai 2025 die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen und der Kirchenpflege Décharge zu erteilen.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig genehmigt und auch der Kirchenpflege Décharge erteilt.

Ursula Hausherr bedankt sich im Namen der Finanzkommission herzlich bei der Finanzverwalterin Jeannette Broghammer und bei Hansueli Pfyffer für die tolle Zusammenarbeit.

Traktandum 3: Budget 2026 und Festlegung der Kirchensteuer 2026

Bevor Hansueli Pfyffer zum Budget 2026 kommt, möchte er erst noch ein paar Worte zum laufenden Jahr 2025 verlieren.

Letzte Woche ist die einmalige Zahlung der Einwohnergemeinde Wohlen in der Höhe von CHF 230'000.-- für das 50-jährige Baurecht im Farn eingetroffen. Somit ist im Jahr 2025 mit einem Überschuss zu rechnen, der für einen Wasserschaden im Chilegässli 1 von CHF 60'000.—und für eine erste Abschreibung beim Sanierungsprojekt im Domherr-Meyer-Haus verwendet wird.

BUDGET 2026 (IN CHF)

	BUDGET 2026		BUDGET 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Legislative	28'400	0	20'400	0
Exekutive	47'536	0	45'536	0
Allgemeine Dienste	386'950	0	386'067	0
Verwaltung Liegenschaften	189'613	45'460	117'963	45'460
Seelsorge, Pfarrei	658'224	32'760	712'800	27'500
Pastoralraum	465'613	0	494'368	0
Kirchliche Institutionen	38'200	0	38'200	0
Beiträge und Zuwendungen	30'000	0	30'000	0
Ökumenische Eheberatung	13'000	0	13'000	0
KRSD-Pilotprojekt	60'500	0	60'500	0
Steuern	10'000	2'005'000	20'000	2'045'000
Finanz- und Lastenausgleich	355'159	0	363'100	0
Vermögens- u. Schuldenverwaltung	84'122	323'390	121'194	307'257
Einlage in Reserve / Abschreibungen	39'293	0	2'089	0
Total	2'406'610	2'406'610	2'425'217	2'425'217

Hansueli Pfyffer kommt nun zum Budget und erklärt, dass die Kirchenpflege der Kirchgemeinde einen unveränderten Steuerfuss von 17% unterbreiten möchte.

Bei diesem Budget ist mit einem Überschuss von knapp CHF 40'000.-- zu rechnen, der für eine weitere Abschreibung des Domherr-Meyer-Hauses eingesetzt würde.

Hansueli Pfyffer geht von einem leicht rückgängigen Steuerertrag aus und so muss weiterhin sehr sorgfältig mit den finanziellen Mitteln umgegangen werden.

Legislative

Der Betrag ist höher budgetiert als im Vorjahr, da im nächsten Jahr die Wahlen der Kirchenpflege und Finanzkommission anstehen und dadurch höhere Kosten entstehen.

Verwaltung Liegenschaften

Die bestehende Gasheizung im Pfarrhaus muss dringend mit einer neuen Gasheizung ersetzt werden. Dies wird rund CHF 70'000.-- kosten.

Seelsorge Pfarrei

Durch den eingeführten Blockunterricht beim Religionsunterricht sind in der Katechese mit leicht weniger Kosten zu rechnen.

Pastoralraum

Die Kostenbelastung wird etwa gleich bleiben.

Steuern

Diese Einnahmen wurden wie bereits erwähnt etwas tiefer budgetiert.

Vermögens- und Schuldenverwaltung

Da alles vermietet ist, kann von diesen Einnahmen und den tiefen Hypothekarzinsen profitiert werden.

Zusammenfassung

Die Kirchenpflege möchte den Steuerfuss nicht erhöhen und deshalb mit den finanziellen Mitteln sparsam umgehen. Gleichzeitig sollten die Kirchlichen Aktivitäten und die Seelsorge unterstützt werden und Ignatius Okoli und Gerhard Ruff nicht finanziell eingeschränkt werden.

Damit das Budget 2026 und der Steuersatz von 17 % genehmigt werden kann, richtet Hansueli Pfyffer noch einen Blick auf die drei kommenden Jahre und den Finanzplan:

Die Kirchenpflege möchte den aktuellen Steuerfuss von 17 % nicht antasten. In Anbetracht des zu erwartenden weiteren Steuerertragsrückganges von jährlich etwa 2%, muss man deshalb weiterhin sparsam umgehen.

Bei den Liegenschaften profitiert man in Zukunft durch die abgeschlossene Sanierung des Domherr-Meyer-Hauses. Die Mieterträge sind bereits höher als im letzten Jahr. Investitionen in die Liegenschaften werden vor allem in Form von Unterhaltsarbeiten anfallen.

Grundsätzlich kann man davon ausgehen, dass der Aufwand stabil bleibt.

FINANZPLAN

	Annahmen zur zukünftigen Entwicklung
Steuersatz	Unverändert 17 % über die gesamte Periode
Steuerertrag	Leicht abnehmend, als Folge der Kirkenaustritte (Schätzung: ca. 2 % pro Jahr)
<u>Liegenschaftenerfolg</u>	Ertrag erhöht ab 2026 aufgrund Vollvermietung nach Sanierung Domherr-Meyer-Haus
Aufwand	Stabile Entwicklung, keine Inflation
Zinsaufwand	Zinssatz 0.7 % (Saron Hypothek)
Abschreibungen	Je nach Ergebnis, erforderlich sind Fr. 70'000/Jahr bei einer Nutzungsdauer von 50 Jahre.

Der Finanzplan zeigt, dass im Jahre 2027 ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden kann. Anschliessend könnten die Finanzen wieder leicht in Negative fallen.

Finanzplan 2027 - 2029

(in Tausend Franken)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Einwohnerzahl katholisch	5809	5800	5700	5586	5474	5365
Steuerfuss	17%	17%	17%	17%	17%	17%
Ertrag						
Ordentliche Steuern	2'066	2'025	1'995	1'955	1'916	1'878
Übrige Erträge (Liegenschaftserträge/Rückstellungen)	216	380	402	402	402	402
Aufwand						
Verwaltung, Legislative, Exekutive	540	571	654	575	575	575
Seelsorge, Pfarrei, Pastoralraum	1'127	1'245	1'162	1'162	1'162	1'162
Beiträge und Zuwendungen	131	103	103	103	103	103
Finanz- und Lastenausgleich	376	363	355	355	355	355
Vermögens- und Schuldenverwaltung	143	121	84	84	84	84
Abschreibungen/Einlage in Reserve	-	2	39	70	70	70
Aufwandüberschuss (-)	35	-	-	8	31	69
Eigenkapital	1'071	1'071	1'071	1'079	1'048	979

Für die Kirchgemeinde ist es dennoch möglich, in den nächsten Jahren ein Gleichgewicht zwischen den Erträgen und dem Aufwand zu halten, ohne den Steuerfuss erhöhen zu müssen. Dies bedingt eine ständige Optimierung unserer Arbeiten im Bereich Seelsorge, Verwaltung und Liegenschaften.

Da keine Fragen zum Budget gestellt werden, übergibt Hansueli Pfyffer wieder das Wort an Ursula Hausherr für die Abstimmung.

Ursula Hausherr informiert, dass die Finanzkommission das Budget geprüft hat und der Meinung ist, dass das Budget 2026 so angenommen werden kann.

Anträge:

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das Budget 2026 zu genehmigen. Zur Deckung der Ausgaben beantragt die Kirchenpflege, eine Kirchensteuer von 17 % zu beschliessen.

Beschlüsse:

Die beiden Anträge werden einstimmig angenommen.

Die Kirchenpflege bittet den Finanzplan 2027 bis 2029 zur Kenntnis zu nehmen, dies erfolgt ohne Abstimmung.

Josef Brunner bedankt sich ganz herzlich bei Ursula Hausherr und Hansueli Pfyffer für die Präsentation zur Rechnung 2024 und zum Budget 2026 und bei der Kirchgemeinde für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 4: Wahlen 2026 Kirchenpflege, Gemeindeleiter und Synode

Josef Brunner führt durch dieses Traktandum und informiert, dass im nächsten Jahr verschiedene Rücktritte anstehen und die Kirchenpflege in den kommenden Monaten gezielt Personen ansprechen und sie für die Übernahme eines Amtes motivieren wird.

Natürlich würde sich die Kirchenpflege über direkte Meldungen von Mitgliedern der Kirchgemeinde freuen.

An der Urne sind die Kirchenpflege, der Gemeindeleiter und die Mitglieder der Synode zu wählen.

Es ist vorgesehen, den Termin vom 26./27.9.2026 für diese Wahlen festzulegen. An diesem Wochenende finden auch kantonale und kommunale Wahlen statt.

Pascal Gregor wendet ein, dass diese Wahlen erst Ende November stattfinden werden. Die Kirchenpflege informiert sich noch einmal zum genauen Datum und wird das Datum gegebenenfalls anpassen.

Traktandum 5: a) Informationen aus dem Pastoralraum «Unteres Freiamt»

Im ersten Teil führt Arlette Bär Deucher von der Kirchenpflege durch das Traktandum.

Wie schon gehört, finden im nächsten Jahr Wahlen statt. Die Wahl der Kirchenpflege ist nicht nur eine formale Pflicht, sondern sie entscheidet auch, ob wir unsere Pfarrei selber führen können. Für ein Engagement in der Kirchenpflege braucht es keine Perfektion, sondern Interesse, Offenheit und die Bereitschaft, Zukunft mitzugestalten.

Sollte die Kirchenpflege keine neuen Mitglieder finden, gibt es keine Kirchenpflege Wohlen mehr. Dann ist die Landeskirche verpflichtet, eine externe Verwaltung einzusetzen. Dies bedeutet hohe Kosten und dieses Geld würde in der Seelsorge, bei der Jugendarbeit und bei anderen Angeboten fehlen und es könnte so auch weniger von uns selber gestaltet werden.

Deshalb möchte Arlette Bär Deucher die Mitglieder der Kirchgemeinde ermutigen, sich zu überlegen, ob ein Engagement in Frage käme. Sie selbst bleibt weiterhin in der Kirchenpflege und im Pastoralraum tätig und es ist ihr wichtig, die Zukunft aktiv zu gestalten und ruft auf: „Machen Sie mit und melden Sie sich bei uns!“

Personelles

Die Katechetin Katja Walker und die Jugendarbeiterin Amber Renold haben Wohlen Mitte 2025 verlassen.

Besonders bewegt der Abschied von unserer langjährigen Sakristanin Ruth Müller, die mit grosser Sorgfalt, Verlässlichkeit und Aufmerksamkeit unsere Kirche mitgetragen hat. Ein herzliches Dankeschön Ruth Müller!

Die neue Katechetin Diva Guriya wird mit Freude begrüsst. Leider kann sie heute nicht dabei sein.

Als neue Sakristane übernehmen Damir Kljucovic und René Wettstein die Verantwortung unserer Sakristei.

Die Funktion des Präses Jungwacht übernehmen Reto Spano und Gabriel Wollemann mit je einem Pensum von 5 Prozent von Hans-Peter Stierli.

Unsere Pfarrei ist ein Teil des Pastoralraumes «Unteres Freiamt». Die Zusammenarbeit im Pastoralraum ermöglicht, dass die Kirchgemeinde gut geführt bleibt, unsere Seelsorge verlässlich weitergeführt und Personelles, Organisation und Administration selbst gestaltet werden kann.

So gab es auch dieses Jahr im Pastoralraum wichtige personelle Veränderungen. Der Kaplan Innocent Ezeani arbeitet seit Juli hier, leider nur befristet bis Herbst 2026. Vielen Dank für seine Unterstützung!

Hans-Peter Stierli hat sein Pensum wegen seines Pensionsalters auf 60 Prozent reduziert und Elisabete Rosalia da Silva unterstützt den Vorstand des Pastoralraumes mit der Protokollführung und den Einladungen.

Damit eine gute Organisation möglich bleibt, werden im Pastoralraum laufend Projekte umgesetzt:

- Die digitale Archivierung, unterstützt durch Marcel Giger
- Die Ausschreibung einer administrativen Fachperson mit einem Pensum von 25 %, unterstützt von Marcel Notter
- Der sogenannte Organisationsentwicklungsprozess, unterstützt von Regula Kuhn.

Dies alles, um die Zusammenarbeit unter den Kirchgemeinden zu stärken und Entscheidungen besser und sorgfältiger treffen zu können.

Gute Organisation ist keine Konkurrenz zur Seelsorge, sondern eine Grundlage, damit Seelsorge möglich bleibt und die Menschen im Mittelpunkt stehen können.

Seit Anfang des Jahres gehört die Missione Catolica Italiana (MCI) fest zu unserem Pastoralraum und diese Zusammenarbeit hat uns bereichert. Die MCI bringt seelsorgerische Erfahrung als auch Klarheit in der Organisation mit. Unter der Leitung von Don Luigi Talarico arbeitet ein Team, das Menschen begleitet, Abläufe koordiniert und Verantwortung übernimmt. Zum Team gehören Daniela Colafato, Schwester Mietka Dusko und Schwester Aneta Borkowska. Dieses Team ist in mehreren Pastoralräumen tätig und unterstützt zuverlässig und engagiert. Vielen Dank Don Luigi und sein Team!

Don Luigi ergreift das Wort und begrüsst in seinem Namen und im Namen der gesamten Italienischen Gemeinschaft von Wohlen/Lenzburg alle ganz herzlich, speziell den Präsidenten Josef Brunner, die gesamte Kirchenpflege, die Seelsorger dieser Pfarrei, alle Seelsorger und die gesamte katholische Gemeinschaft, begleitet von einem herzlichen Dankeschön für die Zusammenarbeit und Unterstützung, die der italienischen katholischen Mission zukommt. In Wohlen leben zurzeit 1820 italienische Katholiken. Jeden Tag fühlen sich diese mehr und mehr integriert, sie fühlen sich nicht fremd. Die Teilnahme an dieser Kirchgemeindeversammlung beweist es, welche die höchste Form der Demokratie der katholischen Kirche in der Schweiz ist.

Seit dem 1. Januar 2025 ist die Missione Catolica Italiana in den Pastoralraum „Unteres Freiamt“ integriert, was eine Garantie für die Fortsetzung eines gemeinsamen Weges darstellt und hoffentlich weitere Früchte tragen wird. Wir haben viele Initiativen ins Leben gerufen und planen weiter.

Don Luigi Talarica schliesst mit den Worten: «Der Herr segne jeden von Ihnen, Ihre Familien, Ihre Arbeit und mache Ihren Dienst an der Kirche fruchtbar. Grazie e Grazie di cuore e grazie a tutti!»

Arlette Bär möchte auch Danke sagen. Nicht nur jenen, die sichtbar Verantwortung tragen, sondern auch all jenen, die im Hintergrund mitarbeiten, helfen, organisieren, musizieren, mitdenken oder einfach da sind, wenn Unterstützung gebraucht wird. Ohne diese vielen Menschen wäre unsere Kirche nicht das, was sie ist. Vielen herzlichen Dank!

Traktandum 5: b) Informationen aus der Pfarrei Wohlen

Im zweiten Teil tritt Ignatius Okoli ans Rednerpult.

Er ist sehr dankbar für die schönen Ereignisse in unserer Pfarrei und für das vielfältige und lebendige Pfarreileben. Gründe dafür sind unter anderem die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Missionen (MCI mit Don Luigi Talarico und seinem Team, spanische Mission, albanische Mission), die Verstärkung unseres Seelsorgeteams durch Pfarrer Innocent Ezeani und die wertvolle Unterstützung unserer Freiwilligen.

Sakramente und Liturgie

Für die noch gut besuchten Gottesdienste in Wohlen ist Ignatius Okoli sehr dankbar. In anderen Pastoralräumen sei dies nicht immer so. Das Gleiche gilt auch für die Sakramente. Es sind bis jetzt 48 Taufen, 43 Kinder sind auf dem Weg der Erstkommunion und werden am 11. April und 12. April 2026 ihre Erstkommunionsfeier haben und 30 Jugendlichen sind auf dem Firmweg und werden am Samstag, 2. Mai 2026 in zwei Gruppen vom Weihbischof Josef Stübi gefirmt.

Ministranten

Dieses Jahr sind 8 neue Ministranten in die Minischar aufgenommen worden und insgesamt sind es nun 29 Ministranten. Vielen Dank an dieser Stelle an Sarah Lang, Präses Minis!

Neue Gruppen

Die im letzten Jahr gegründeten Gruppen werden immer stärker. Ein besonderer Dank gilt den Freiwilligen, die sie leiten, so zum Beispiel das Team für den Senioren-Treff oder das Team für den Kinder Gottesdienst-Treff.

In diesem Jahr wurden zwei weitere Gruppen gebildet: die Frauen-Gruppe und die Männer-Gruppe. Diese zwei Gruppen laden uns alle ein zur Adventsfeier der Frauen und Männer am Freitag, 12. Dezember um 19.00 Uhr in der Kirche. Anschliessend wird Glühwein serviert.

Freiwilligenarbeit

Die Kirche lebt durch den freiwilligen Einsatz vieler Mitglieder unserer Pfarrei, die ihre Zeit und Ressourcen investieren, die mit ihrem Herz und Blut die Kirche mittragen, damit die Kirche weiterbesteht: die Rorate Gruppe, die Frauen und Männer Gruppen, der Kinder Gottesdienst Treff, die Lektorinnen und Lektoren, die Ministranten, der Damenturnverein, die Kontakt Gruppe, KAB, der Chor, der Senioren Treff, die Jungwacht und der Blauring, die St. Nikolaus Gruppe.

Ignatius Okoli motiviert die Anwesenden mit einem kräftigen Applaus die Gelegenheit zu nützen, all diesen Freiwilligen ganz herzlich zu danken.

Zusammenarbeit mit der MCI

Die Zusammenarbeit mit der MCI wird immer stärker. Zum Glück sind Don Luigi und Ignatius Okoli Mitglieder in einer Kommission des Bistums für interkulturelle und Migration pastoral. Sie sind sich auch einig, mit den anderen Missionen die Zusammenarbeit in der Pfarrei und im Pastoralraum zu verstärken. Der diesjährige interkulturelle Gottesdienst mit dem Besuch des Kardinals Peter Okpalaeke aus Nigeria war

ein sehr gutes Beispiel dafür. Der nächste interkulturelle Gottesdienst ist am 31. Mai 2026 um 10.00 Uhr vorgesehen. Es wird dann nach dem Gottesdienst auch viele kulturellen Auftritte und Präsentationen im Chappellehof geben. Ausserdem gibt es einige Gottesdienste, die wir mit der MCI zusammen regelmässig gestalten, wie zum Beispiel der Fronleichnam Gottesdienst mit der Prozession, der Abendmahl Gottesdienst am Gründonnerstag und der Dank Gottesdienst an Silvester.

Neuigkeiten in der Pfarrei Wohlen

Es gibt schöne Neuigkeiten in der Pfarrei. Ab nächstem Jahr wird am Palmsonntag, 29. März 2026, die traditionelle Teilete wieder nach dem Gottesdienst durchgeführt. Am Freitag, 13. März 2026, findet der Pastoralraum Anlass, die Nacht der Begegnung, im Chappellehof statt. Seit anfangs November 2025 findet jeweils an jedem Donnerstag und Samstag vor der Messe in der Kirche Wohlen eine stille Eucharistische Anbetung statt. Ab sofort wird es an den Sonntagen nach den Gottesdiensten, an denen es um 9 Uhr Kaffee gibt, auch nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr einen Apéro in Emanuel-Isler-Haus geben.

Pfarrei/Pastoralraum Reise

Eine Reise in die Türkei, auf den Spuren des Apostels Paulus, hat im September 2025 stattgefunden. Wir planen solche langen Reisen alle zwei Jahre. Die nächste Reise wäre im Jahr 2027. Für nächstes Jahr ist eine Wallfahrt nach Einsiedeln am letzten Samstag im August vorgesehen. Weitere Informationen folgen später.

Ignatius Okoli schliesst mit den folgenden Worten: «Wir alle sind die Kirche. Sie sind und du bist ein wichtiger Teil der Kirche. Jeder hat einen Platz. Lasst uns gemeinsam in Sinne der Synodalität unserer Kirche als den Leib Christi weiterbauen. Danke vielmals.»

Josef Brunner dankt Arlette Bär und Ignatius Okoli für ihre spannenden Informationen. Es läuft etwas bei uns in der Kirchgemeinde Wohlen.

Traktandum 6: Grenzbereinigung Chilegässli / Bäregässli

Der Präsident Josef Brunner führt durch die nächsten beiden Traktanden.

Nach dem Rückbau des Gesellenhauses und dem Bau des Autounterstandes auf der Grenze zur Liegenschaft der Parzelle 2092 wurde die Grenzbereinigung am 19. September 2025 in einem Dienstbarkeitsvertrag neu geregelt. Der Vertrag regelt das Grenz-, Näher- und Überbauungsrecht zwischen den Parzellen 2788 (Kirchgemeinde Wohlen) und der Parzelle 2092 (Renovum AG).



Die Grenzbereinigung (rot eingezeichnet) musste vorgenommen werden, dass die Parzellen sauber getrennt wurden. Es gab dabei keine Veränderung der Parzellengrössen. Für den Eintrag ins Grundbuch braucht es die Genehmigung durch die Kirchgemeindeversammlung.

Antrag

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, den Dienstbarkeitsvertrag zur Grenzbereinigung zwischen den Parzellen 2788 und 2092 vom 19. September 2025 zu genehmigen.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag

Die Kirchenpflege bittet die Kirchgemeinde um die Zustimmung, dass sie die notwendigen Verträge unterschreiben darf.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Traktandum 7: Verschiedenes

Ehrungen

Wie bereits erwähnt, wird Ruth Müller Ende November 2025 in Pension gehen. Während 11 Jahren hat sie mit viel Engagement und mit Freude in und um die Pfarrkirche gewirkt. Unter vielen Anderem hat sie auch im Emanuel-Isler-Haus für Ordnung gesorgt. Josef Brunner dankt Ruth Müller im Namen der Kirchenpflege ganz herzlich für ihren grossen Einsatz und wünscht ihr alles Gute und vor allem Gesundheit. Er überreicht Ruth Müller einen Blumenstrauß.

Während gut fünf Jahren hat Erich Stähli bei Engpässen oder bei grossen Kirchenanlässen unsere Sakristane regelmässig unterstützt. Er war immer zur Stelle, wenn eine starke Person benötigt wurde oder niemand für die Öffnung oder Schliessung der Kirche zur Verfügung stand.

Wegen der Vervollständigung des Sakristanen Teams werden seine Dienste in Zukunft nicht mehr so oft in Anspruch genommen. Als versierter Stimmzähler wird er weiterhin in einer Funktion der Kirche stehen. Josef Brunner dankt auch Erich Stähli im Namen der Kirchenpflege von Herzen für seine Sakristanen Dienste und überreicht ihm eine Flasche Wein.

Wahlen 2026

Für die Amtsperiode von 2027 bis 2030 finden im letzten Quartal des Jahres 2026 Wahlen für die Kirchenpflege statt. Die Kirchenpflege möchte verhindern, dass die Kirchgemeinde Wohlen für viel Geld fremdverwaltet wird und wird in den nächsten Monaten mögliche Kandidatinnen und Kandidaten persönlich ansprechen.

Das Wort ist nun offen für Fragen, Anregungen oder Wünsche:

Renate Schulz

Sie hat eine Bitte: An Weihnachten 2024 stand nur ein Weihnachtsbaum in der Wohler Kirche und sie findet dies sehr armselig und bittet, dieses Jahr an Weihnachten die Kirche schöner zu schmücken.

Josef Brunner dankt für diese Rückmeldung und wird dieses Anliegen ernst nehmen und es den Sakristanen weiterleiten. Falls nötig, wird er auch selber helfen beim Schmücken.

Pascal Gregor

Es erfüllt ihn mit grosser Freude, einen Teil der Kirchgemeinde Wohlen zu sein. Es sei nicht selbstverständlich, hier eine gesunde Kirchgemeinde, die funktioniert und so eine lebendige Pfarrei zu haben. Vielen Dank allen Seelsorgern und Freiwilligen und vor allem der Kirchenpflege für ihre enorme Arbeit.

Dies wird von einem kräftigen Applaus unterstützt.

Seit dem 1.11.2025 ist er nicht mehr der Einzige aus Wohlen, der in der Landeskirche vertreten sei. So ist auch die stellvertretende Generalsekretärin Rebekka Benz aus Wohlen dabei. Auch ihr gebührt ein Applaus.

Die Synode ist auf der kirchenpolitischen Seite das höchste Organ der Kirche im Kanton Aargau und es ist Pascal Gregor ein grosses Anliegen, dass die Synode gut besetzt wird. Es ist wichtig, dort starke Personen zu haben, auch von Wohlen und den Missionen, die sich auf der kantonalen Seite engagieren.

Peter Wertli

Er hat eine Anregung: In der Einladung stand «Wir möchten attraktive Gottesdienste». Das ist sehr wichtig und gut, damit viele Gläubige den Weg in die Kirche finden. Da sollte aber auch der Hinweis im Pfarrblatt entsprechend attraktiv sein. Einen ganz eindrücklichen Gottesdienst gab es beim Jubiläum der Schweizer Garde Freiamt mit 12 Gardisten, 8 Vatikan Standarten, Weihbischof Josef Stübi und dem Kirchenchor. Dies war alles sehr eindrücklich, aber leider im Pfarrblatt nur marginal angezeigt. Solche Gottesdienste könnte man attraktiver und einladender im Lichtblick anzeigen.

Ein weiteres Beispiel war auch das Patrozinium, da gab es auch nur eine ganz kleine Anzeige. Man könnte dies im Pfarrblatt anders verkaufen, damit die Leute dies realisieren und dementsprechend kommen.

Josef Brunner fügt an, dass Peter Wertli ihm aus dem Herzen redet. Es gibt ein riesiges Problem mit dem Pfarrblatt Lichtblick, da Wohlen nur sehr wenig Platz zur Verfügung gestellt wird. Es muss nächstes Jahr eine Lösung gefunden werden, damit solche wichtigen Informationen auch gut platziert werden können.

Susanne Ganarin

Sie möchte sich an die Worte von Peter Wertli anschliessen. Ihr ist auch aufgefallen, dass gewisse Gottesdienste im Pfarrblatt bei allen Pfarreien im Pastoralraum wiederholt werden. Vielleicht könnte da auch etwas optimiert werden, um das Platzproblem zu lösen. Gottesdienste im ganzen Pastoralraum könnte man vielleicht zusammenfassen, anstelle der wiederholten Einträge in den einzelnen Gemeinden. Bei den Einträgen im Pastoralraum Lenzburg gelingt dies und auch Beiträge fürs Herz haben da Platz.

Ein weiterer Wunsch: Wäre es möglich, bei der Kollekte nicht nur bar, sondern auch mit Twint zu bezahlen? Man könnte so wahrscheinlich mehr Geld einnehmen und an die Organisationen weitergeben.

Und wäre es möglich, für die Kirchenbänke Kissen anzuschaffen, auf die man sich setzen kann. Es wäre womöglich bequemer und wärmer.

Josef Brunner dankt Susanne Ganarin für ihre Wortmeldung und bemerkt, dass die Kirchenpflege schon mehrmals über Twint diskutiert hat. Twint sei in der Kirche nicht ganz so einfach zu handhaben wie bei Parkgebühren, da es viele verschiedene Kässeli in der Pfarrei hat und es somit mehrere QR-Codes brauchen würde. Die Kirchenpflege wird dieses Thema erneut aufnehmen und diskutieren.

Da keine weiteren Wortmeldungen kommen, macht Josef Brunner noch auf die nächste Kirchgemeindeversammlung aufmerksam. Diese findet am Dienstag, 24. November 2026 statt.

Bevor es nun zum gemütlichen Teil übergeht, möchte Josef Brunner nochmals allen danken für die Teilnahme an der heutigen Kirchgemeindeversammlung und das Interesse am Geschehen in der Pfarrei.

Er wünscht allen schöne Festtage und gute Gesundheit und dankt nochmals dem gesamten Seelsorgeteam, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche in unserer und für unsere Pfarrei tätig sind, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, den Vereinen und Institutionen für ihren grossen und uneigennütigen Einsatz im Verlaufe dieses Jahres.

Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an die Kolleginnen und Kollegen der Kirchenpflege für die sehr gute und kollegiale Zusammenarbeit! Danke vielmals!

Josef Brunner freut sich, den Anwesenden einen feinen Aperó aus der Küche von Leos Gastronomie offerieren zu können und schliesst damit um 21.22 Uhr die heutige Kirchgemeindeversammlung.

Für das Protokoll



Sonja Zeindler Peterhans, Protokollführerin



Röm.-kath. Kirchenpflege
Josef Brunner, Präsident

Jahresrechnung 2025

Kommentar zur Rechnung 2025

Antrag: Die Finanzkommission empfiehlt in ihrem Bericht vom 28. Mai 2026 die Jahresrechnung zu genehmigen und der Kirchenpflege Décharge zu erteilen.

Jahresrechnung 2025

In Kürze	2025	(2024)
- Steuerfuss	17%	17%
- Steuerertrag	2.062 Mio.	(2.067 Mio. Fr.)
- Abschreibung, Reservebildung	0.301 Mio.	(-0.035 Mio. Fr.)
- Bankschulden	3.098 Mio.	(2'825 Mio. Fr.)

Kirchensteuern (in Franken)	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung Fr.	%	Rechnung 2024
Ordentliche Steuern	1'835'498.15	1'835'000	498.15	0.028	1'826'778.85
Nachträge Vorjahre	129'849.70	125'000	4'849.70	3.88	163'591.90
Nach- und Strafsteuern	10'241.60	10'000	241.60	2.416	3'790.75
Steuerverluste	-10'452.50	-20'000	9'547.50	47.73	-5'266.40
Quellensteuern	96'898.00	75'000	21'898.00	29.19	78'809.40
Total Steuerertrag	2'062'034.95	2'025'000	37'034.95	1.829	2'067'704.50

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der gesamte Steuerertrag um Fr. 5'669.55 reduziert.

Kirchensteuer-Ausstände: Sie betragen Ende 2025 Fr. 304'038.65 und haben sich gegenüber dem Vorjahr um Fr. 48.90 reduziert.

Die Bankschulden (Baukredit Domherr-Meyer-Haus) betragen am 31.12.2025 Fr. 3'098'000.--

BILANZ 31.12.2025 (IN FR.)

	31.12.25	31.12.24	ZUNAHME	ABNAHME
TOTAL AKTIVEN	5'119'906.35	4'797'980.67	321'925.68	
Umlaufvermögen	1'009'733.53	846'908.08	162'825.45	
Flüssige Mittel	494'090.86	253'015.10	241'075.76	
Forderungen	515'642.67	593'892.98		78'250.31
Anlagevermögen	4'110'172.82	3'951'072.59	159'100.23	
Darlehen Sanierung Chappellehof	1'000'000.00	1'000'000.00		
Übrige Liegenschaften	3'110'167.82	2'951'067.59	159'100.23	
Kirchliche Liegenschaften	5.00	5.00		
TOTAL PASSIVEN	5'119'906.35	4'797'980.67	321'925.68	
Fremdkapital	3'804'611.20	3'482'685.52	321'925.68	
Kurzfristige Schulden	706'611.20	657'685.52	48'925.68	
Langfristige Schulden	3'098'000.00	2'825'000.00	273'000.00	
Eigenkapital	1'035'390.25	1'035'390.25		
Zweckgebundene Reserven	298'474.90	298'474.90		
Frei verfügbare Reserven	736'915.35	736'915.35		
Fonds	279'904.90	279'904.90		

Kommentar zur Bilanz 2025

Die Bilanzsumme hat per 31. Dezember 2025 gegenüber dem Vorjahr zugenommen.

Die Zunahme ist einerseits auf die Investition in das Domherr-Meyer-Haus und die entsprechende Finanzierung zurückzuführen. Andererseits führt der Jahresüberschuss 2025 zu einer Zunahme des Umlaufvermögens. Die Kirchgemeinde verfügt weiterhin über eine gute Liquidität.

Das Anlagevermögen ist durch die Investition in das Domherr-Meyer-Haus gewachsen. Unter den «übrigen Liegenschaften» ist das Domherr-Meyer-Haus mit einem Wert von rund Fr. 3.1 Mio. enthalten. Die Sanierung war per Jahresende 2025 weitgehend abgeschlossen; das Gebäude war zu diesem Zeitpunkt bereits voll vermietet. Anfang 2026

erfolgen noch letzte Zahlungen an Handwerker und weitere Dienstleister, sodass der Endbetrag noch leicht ansteigen kann.

Alle Liegenschaften des Verwaltungsvermögens («kirchliche Liegenschaften») sind auf einen Franken abgeschrieben.

In den langfristigen Schulden ist der Hypothekarkredit für die Sanierung des Domherr-Meyer-Hauses enthalten. Er beläuft sich per 31. Dezember 2025 auf Fr. 3'098'000. Der auf SARON-Basis abgeschlossene Kredit führt aufgrund der aktuell tiefen Zinssätze zu günstigen Finanzierungskosten.

Der Jahrzeitenfonds ist in der Bilanz separat ausgewiesen. Die entsprechenden Mittel werden durch die Seelsorge in Absprache mit dem Bistum verwaltet.

Das Eigenkapital ist gegenüber dem Vorjahr unverändert, da der Ertragsüberschuss 2025 vollständig für zusätzliche Abschreibungen verwendet wurde.

An der Kirchgemeindeversammlung wird die Kreditabrechnung für das Domherr-Meyer-Haus zur Genehmigung unterbreitet.

Zusammenfassende Gegenüberstellung Rechnung 2025 / Budget (IN FR.)

	Rechnung 2025		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Legislative	10'809.80	0	20'400.00	0
Exekutive	39'781.33	0	45'536.00	0
Allgemeine Dienste	391'358.99	2'481.80	386'067.00	0
Verwaltung Liegenschaften	139'311.62	50'879.20	117'963.00	45'460.00
Seelsorge, Pfarrei	572'998.55	28'876.95	712'800.00	27'500.00
Pastoralraum	460'159.73	0	494'368.00	0
Kirchliche Institutionen	35'641.50	0	38'200.00	0
Beiträge und Zuwendungen	29'998.53	0	30'000.00	0
Ökumenische Eheberatung	12'734.00	0	13'000.00	0
KRSD	58'734.30	0	60'500.00	0
Steuern	10'452.50	2'072'487.45	20'000.00	2'045'000.00
Finanz- und Lastenausgleich	363'490.00	0	363'100.00	0
Vermögens- und Schuldenverwaltung	233'509.44	505'368.41	121'194.00	307'257.00
Abschreibungen/Einlage Reserve	301'113.52	0	2'089.00	0
TOTAL	2'660'093.81	2'660'093.81	2'425'217.00	2'425'217.00

Kommentar zur Erfolgsrechnung 2025

Vor Verbuchung der zusätzlichen Abschreibung resultierte 2025 ein erfreulicher Ertragsüberschuss von Fr. 301'113.52. Massgeblich dazu beigetragen hat die ausserordentliche Einmalzahlung der Einwohnergemeinde Wohlen in der Höhe von Fr. 230'000 für das Baurecht im Farn, wo ein Doppelkindergarten erstellt wird. Dieser Ertrag wurde aufgrund der Unsicherheit im politischen Entscheidungsprozess vorsichtshalber nicht budgetiert.

Weitere, mehrheitlich positive Budgetabweichungen haben zu diesem guten Ergebnis beigetragen. Diese werden nachfolgend kommentiert:

Nachdem der Steuerertrag im Vorjahr merklich zurückgegangen war, wurde 2025 eine Stabilisierung erreicht. Obwohl weitere Kircheng Austritte zu verzeichnen waren, wurde der budgetierte Steuerertrag leicht übertroffen. Neben dem Bevölkerungswachstum in Wohlen dürfte auch das insgesamt höhere Steueraufkommen im Jahr 2025 eine Rolle gespielt haben.

Die Aufwendungen für «Legislative» und «Exekutive» konnten tief gehalten werden. Demgegenüber ergaben sich bei den «Allgemeinen Diensten» sowie bei den kirchlichen Liegenschaften des Verwaltungsvermögens («Verwaltung Liegenschaften») leichte Budgetüberschreitungen. Besonders ins Gewicht fiel der Mehraufwand für Heizkosten.

Die Aufwendungen für «Seelsorge, Pfarrei» fielen insgesamt tiefer aus. Dabei gab es sowohl positive als auch negative Budgetabweichungen. Deutlich tiefere Kosten ergaben sich durch die Einführung des Blockunterrichts in der Katechese. Budgetüberschreitungen entstanden hingegen bei der Musik, bei den Sakristanen sowie bei der Hauswartung.

Die Beiträge an den Pastoralraum sowie an weitere Institutionen, an die Eheberatung und den KRSD fielen allesamt leicht tiefer aus als budgetiert.

Die Position «Vermögens- und Schuldenverwaltung» enthält die Erträge und Aufwendungen aus den Liegenschaften des Finanzvermögens. Das Domherr-Meyer-Haus war ab Dezember 2025 voll vermietet; dies ist der wesentliche Grund für die Zunahme der Liegenschaftenerträge auf über Fr. 500'000. Auch die weiteren Wohnungen und Räume am Chilegässli sowie im Emanuel-Isler-Haus waren Ende Jahr vollständig vermietet.

Im Chilegässli 3 war leider ein Wasserschaden zu verzeichnen. Die Kosten für die Schadensbehebung sowie der Ersatz der Werkleitungen beliefen sich auf über Fr. 120'000. Dank des guten Ergebnisses der übrigen Liegenschaften konnten diese Kosten über die laufende Rechnung finanziert werden.

Der resultierende Ertragsüberschuss von Fr. 301'113.52 wurde vollumfänglich für die erste Abschreibung des sanierten Domherr-Meyer-Hauses verwendet. Davon entfallen Fr. 70'000 auf die ordentliche Abschreibung (Abschreibungsdauer 50 Jahre); die restlichen Fr. 231'113.52 betreffen eine zusätzliche Abschreibung.

Im laufenden Jahr 2026 sind weitere Unterhaltskosten, unter anderem für den Ersatz der Gasheizung, geplant. Das Jahresergebnis 2026 dürfte sich deshalb wieder normalisieren und voraussichtlich etwa dem Budget 2026 entsprechen.

Nennenswerte Abweichungen gegenüber dem Budget (über Fr. 2'000)

- = Minderaufwand / Mehrertrag

+ = Mehraufwand / Minderertrag

<u>Konto</u>	<u>Abweichungsgrund</u>		<u>FR.</u>
Legislative 0110			
3000.01	Minderaufwand infolge Wahl Gemeindeleiter auf 2026 verschoben, zusammen mit den ordentlichen Wahlen	-	2'590
3102.00	Minderaufwand wie 3000.01	-	7'000
Exekutive 0120			
3000.01	Minderaufwand, weniger Sitzungen in Liegenschaftsstrategie	-	2'600
Allgemeine Dienste 0220			
3000.01	Mehraufwand infolge Neuvermietung der Liegenschaften im Domherr-Meyer-Haus	+	6'099
3102.00	Minderaufwand für Büromaterial	-	2'450
3153.00	Minderaufwand für Unterhalt Hard- und Software	-	2'889
3162.00	Minderaufwand Leasing Kopierer, Wechsel von Faigle zu Sharp	-	3'042
3162.01	Mehraufwand Raummiete Chappellehof für Blockunterricht Katechese	+	10'002
Verwaltungsliegen- schaften 0290			
3120.00	Mehraufwand für Heizkosten	+	20'372
3132.00	Minderaufwand für AGV-Gebäudeversicherung	-	4'625
3140.01	Mehraufwand für Priestergrab Pius Emmenegger	+	6'204
3144.01	Minderaufwand für allgemeiner Unterhalt Pfarrkirche	-	4'175
3144.04	Mehraufwand für neue Einrichtung im Sitzungszimmer OG, neue Waschmaschine und diverse Reparaturen	+	6'692
Kirchliche Angelegenheiten Seelsorge 3501			
3000.02	Minderaufwand für Lehrkräfte infolge Blockunterrichtes ab August 2024, betrifft auch die AHV und Pensionskasse	-	145'745
3000.03	Mehraufwand für Musiker	+	22'589
3000.05	Mehraufwand für neuer Sakristan- und für Hauswartung der Liegenschaften	+	16'116
3090.00	Minderaufwand weniger Weiterbildungen von Katechet-Innen	-	2'657
3101.01	Minderaufwand für Liturgische Bedürfnisse	-	4'674
3170.03	Minderaufwand für kirchliche Anlässe	-	2'249
3171.03	Minderaufwand Pastoralraum/Zweckverband	-	-34'208
Beiträge an pfarrelliche Jugend- organisationen 3503.			
3130.25	Minderaufwand weniger Leiterausbildungen	-	2'559
Verzinsung langfristige Finanz- verbindlichkeiten 9610			
3406.00	Minderaufwand infolge tiefer Zinsen für Baukredit Domherr-Meyer-Haus	-	36'103
Domherr-Meyer Haus 9630			

3120.00	Mehraufwand für Heizkosten infolge Sanierung (Leerstand)	+	9'038
4260.00	Rückerstattungen Dritter, Ertrag Solaranlage, Heiz- und Nebenkosten Mieter	+	15'427
4470.02	Minderertrag da die Wohnungen und Gewerbe teilweise nicht ab 1.01.2025 vermietet waren	-	34'600
Emanuel-Isler-Haus 9631			
3140.01	Mehraufwand für Unterhalt Reparaturarbeiten Dach und Reinigung aller WC-Anlagen durch Rest Clean	+	3'673
Haus Chilegässli 3 9632			
3140.01	Wasserschaden im 1 OG, 3.5 Zi WHG komplett saniert und Ersatz der Werkleitungen	+	129'111
4470.02	Mindereinnahmen infolge Sanierung der 3.5 Zi WHG	-	11'965
Wegk., Flur-& Mediationsw. LA Allmen & Farn 9633.			
4470.02	Ertrag Grundstück Farn	+	230'000

ABSCHREIBUNGEN, RESERVEBILDUNGEN

b) Finanzvermögen

Zusätzliche Abschreibung

- Domherr-Meyer-Haus 301'114.00

Total Abschreibungen 301'114.00

Einlage in die Rechnungsausgleichs-Reserve

a) Gemäss Budget 2'089.00

b) Getätigter Einlage 0.00

Die Rechnungsausgleichs-Reserve beträgt per
31.12.2025 Fr. 736'915.35

GENEHMIGUNGSBERICHT DER KIRCHENPFLEGE

An der Sitzung vom 19. März 2026 hat die Kirchenpflege den Rechnungsabschluss 2025 verabschiedet.

Der Steuerertrag liegt um Fr. 37'034.95 über dem Budget. Der Aufwand war tiefer als budgetiert. Die positive Differenz resultiert insbesondere aus der Einmalzahlung für das Land Farn. (Kindergarten) Die Kirchenpflege beschliesst, den sich ergebenden Ertragsüberschuss von Fr. 301'114.00 zu einer ersten Abschreibung vom Domherr-Meyer-Haus zu verwenden.

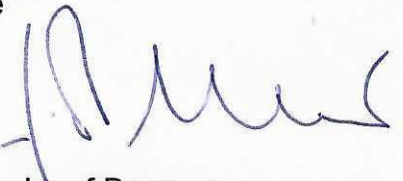
Die Erfolgsrechnung schliesst mit Aufwand und Ertrag von je Fr. 2'660'093.81 ausgeglichen ab.

In der Bilanz werden Aktiven und Passiven von je Fr. 5'119'906.35 ausgewiesen.

Wohlen, 19. März 2026

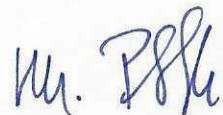
Die Kirchenpflege

Der Präsident:



Josef Brunner

Ein Mitglied der
Kirchenpflege:



Hans-Ulrich Pfyffer

Bilanz vom 31.12.2025

b) Bilanz		Bestand am 01.01.2025	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2025
1	AKTIVEN	4'797'980.67	5'954'999.63	5'633'073.95	5'119'906.35
10	Finanzvermögen	4'679'583.79	5'894'189.81	5'514'682.07	5'059'091.53
100	Flüssige Mittel	253'015.10	2'855'557.31	2'614'481.55	494'090.86
1002	Bank	253'015.10	2'855'557.31	2'614'481.55	494'090.86
10020	Bankkontokorrente	240'659.50	2'855'557.31	2'614'401.55	481'815.26
10020.01	Bankkontokorrent Aargauische Kantonalbank	240'130.10	2'540'557.31	2'299'566.60	481'120.81
10020.02	Bankkonto AKB für Sanierung DMH	529.40	315'000.00	314'834.95	694.45
10021	Weitere Bankkonten	12'355.60		80.00	12'275.60
10021.01	Bankkontokorrent UBS	12'355.60		80.00	12'275.60
101	Forderungen	425'151.10	2'560'933.75	2'558'737.00	427'347.85
1011	Kontokorrente mit Dritten	425'151.10	1'982'868.95	1'980'672.20	427'347.85
10110	Kontokorrente mit Dritten	425'151.10	1'982'868.95	1'980'672.20	427'347.85
10110.05	Kontokorrent Einwohnergemeinde Wohlen	425'151.10	1'982'868.95	1'980'672.20	427'347.85
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	40'350.00	17'485.00	40'350.00	17'485.00
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	40'350.00	17'485.00	40'350.00	17'485.00
10410	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	40'350.00	17'485.00	40'350.00	17'485.00
10410.00	RA Sach- und Betriebsaufwand	40'350.00	17'485.00	40'350.00	17'485.00
107	Finanzanlagen	10'000.00			10'000.00
1071	Verzinsliche Anlagen	10'000.00			10'000.00
10710	Verzinsliche Anlagen	10'000.00			10'000.00
10710.02	Anteilscheine Faires Wohnen	10'000.00			10'000.00
108	Finanzvermögen	3'951'067.59	460'213.75	301'113.52	4'110'167.82
1080	Finanzvermögen	3'951'067.59	460'213.75	301'113.52	4'110'167.82
10800	Grundstücke/Liegenschaften Finanzvermögen	3'951'067.59	460'213.75	301'113.52	4'110'167.82
10800.01	Grundstück in den Allmen	1.00			1.00
10800.02	Grundstück in Farn	1.00			1.00
10800.03	Domherr-Meyer Haus Planungskosten (vor Sanierungskredit)	1.00			1.00
10800.31	Domherr-Meyer Haus (Sanierungskredit gemäss KGV)	2'951'062.59	460'213.75	301'113.52	3'110'162.82
10800.04	Emanuel-Isler Haus	1.00			1.00
10800.05	Haus Chilegässli 3	1.00			1.00
10800.07	Darlehen Sanierung Chappellehof	1'000'000.00			1'000'000.00

b) Bilanz		Bestand am 01.01.2025	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2025
14	Verwaltungsvermögen	118'396.88	60'809.82	118'391.88	60'814.82
140	Verwaltungsvermögen	118'396.88	60'809.82	118'391.88	60'814.82
1404	Verwaltungsvermögen	5.00			5.00
14040	Grundstücke/Liegenschaften Verwaltungsvermögen	5.00			5.00
14040.08	Pfarrkirche, Umgelände, Orgel	1.00			1.00
14040.09	Pfarrhaus	1.00			1.00
14040.10	Pfarrhelferhaus	1.00			1.00
14040.11	Kapelle Wohlen St. Anna Jurastrasse	1.00			1.00
14040.12	Kapelle Anglikon	1.00			1.00
1406	Guthaben	118'391.88	60'809.82	118'391.88	60'809.82
14060	Diverse Guthaben	118'391.88	60'809.82	118'391.88	60'809.82
14060.01	Sonstige Guthaben	118'391.88	60'809.82	118'391.88	60'809.82

b) Bilanz		Bestand am 01.01.2025	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2025
2	PASSIVEN	4'797'980.67	633'706.50	311'780.82	5'119'906.35
20	Fremdkapital	3'482'685.52	633'706.50	311'780.82	3'804'611.20
200	Laufende Verbindlichkeiten	77'628.02	299'608.50	254'688.02	122'548.50
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	73'728.02	281'148.50	254'688.02	100'188.50
20000	Kreditoren Sammelkonto	73'728.02	281'148.50	254'688.02	100'188.50
20000.02	Kreditoren	73'728.02	100'188.50	73'728.02	100'188.50
2006	Depotgelder und Kautionen	3'900.00	18'460.00		22'360.00
20060	Depotgelder und Kautionen	3'900.00	18'460.00		22'360.00
20060.03	Mietzinskautionen	3'900.00	18'460.00		22'360.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	10'818.60	17'698.00	10'818.60	17'698.00
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'818.60	17'698.00	10'818.60	17'698.00
20410	RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'818.60	17'698.00	10'818.60	17'698.00
20410.02	Rechnungsabgrenzungen (transitorische Passiven)	10'818.60	17'698.00	10'818.60	17'698.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'394'238.90	316'400.00	46'274.20	3'664'364.70
2060	Hypotheken	2'825'000.00	315'000.00	42'000.00	3'098'000.00
20600	Hypotheken	2'825'000.00	315'000.00	42'000.00	3'098'000.00
20600.02	AKB Baukredit Domherr-Meyer-Haus	2'825'000.00	315'000.00	42'000.00	3'098'000.00
2063	Jahrzeitenfond	569'238.90	1'400.00	4'274.20	566'364.70
20630	Jahrzeitenfond	569'238.90	1'400.00	4'274.20	566'364.70
20630.01	Jahrzeitenfond	569'238.90	1'400.00	4'274.20	566'364.70

b) Bilanz		Bestand am 01.01.2025	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2025
29	Eigenkapital	1'315'295.15			1'315'295.15
291	Fonds	1'315'295.15			1'315'295.15
2910	Fonds im Eigenkapital	279'904.90			279'904.90
29100	Fonds im Eigenkapital	279'904.90			279'904.90
29100.02	Pfarreifonds	77'284.10			77'284.10
29100.03	Pfrundgutfonds	163'915.00			163'915.00
29100.04	Kirchengutfonds	38'705.80			38'705.80
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	1'035'390.25			1'035'390.25
29110	Zweckgebundene Zuwendungen	1'035'390.25			1'035'390.25
29110.02	Reserve für künftige Bauten	298'474.90			298'474.90
29110.03	Rechnungsausgleichs-Reserve	736'915.35			736'915.35
	Gesamtaktiven	4'797'980.67	5'954'999.63	5'633'073.95	5'119'906.35
	Gesamtpassiven	4'797'980.67	633'706.50	311'780.82	5'119'906.35
	Überschuss Aktiven		5'321'293.13	5'321'293.13	
	Überschuss Passiven				

Erfolgsrechnung 2025

b) Erfolgsrechnung

		Aufwand	Rechnung 2025 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	581'261.74	53'361.00	569'966	45'460	540'484.03	47'392.00
01	Legislative und Exekutive	50'591.13		65'936		44'854.31	
011	Legislative	10'809.80		20'400		4'131.80	
0110	Legislative	10'809.80		20'400		4'131.80	
3000.01	Entschädigung Finanzkommission, Wahlbüro, Stimmzähler	1'810.00		4'400		1'610.00	
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften, Wahlen	8'999.80		16'000		2'521.80	
012	Exekutive	39'781.33		45'536		40'722.51	
0120	Exekutive	39'781.33		45'536		40'722.51	
3000.01	Entschädigung Kirchenpflege	34'680.00		37'280		36'260.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	280.83		700		792.96	
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	1'543.50		2'000			
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften	65.00		200		68.00	
3130.02	Telefon, Internet	600.00		600		600.00	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien	756.00		1'256		694.05	
3170.00	Reisekosten, Spesen, Konsumation	1'856.00		2'500		2'307.50	
3170.02	Ehrenaufgaben, Repräsentationsspesen			1'000			
02	ALLGEMEINE DIENSTE	530'670.61	53'361.00	504'030	45'460	495'629.72	47'392.00
022	Allgemeine Dienste, übrige	391'358.99	2'481.80	386'067		370'475.82	
0220	Allgemeine Dienste, übrige	391'358.99	2'481.80	386'067		370'475.82	
3000.01	Löhne Sekretariat, Verwaltung	204'576.20		198'477		195'036.15	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	15'711.82		15'818		15'723.63	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	20'061.00		19'806		19'807.20	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	504.62		1'400		491.80	
3054.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	2'911.60		1'900		2'836.30	
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	330.00		2'500		2'700.00	
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften	4'350.50		6'800		7'455.49	
3130.02	Telefon, Internet	2'509.60		3'150		2'700.70	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien	377.05		740		377.05	
3153.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte, (Hard- und Software) Verbrauchsmaterial	11'611.50		14'500		14'289.45	
3162.00	Raten für operatives Leasing	3'457.65		6'500		3'401.65	
3162.01	Raumvergütungen	46'277.90		36'276		26'118.80	
3170.00	Reisekosten, Spesen			200		118.30	
3612.21	Bezugsentschädigung Steuern	78'679.55		78'000		79'419.30	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'481.80				
029	Verwaltungsliegenschaften, übriges	139'311.62	50'879.20	117'963	45'460	125'153.90	47'392.00
0290	Verwaltungsliegenschaften, übriges	139'311.62	50'879.20	117'963	45'460	125'153.90	47'392.00
3111.00	Anschaffung Maschinen und Geräte			1'000			
3120.00	Heiz- Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften	62'971.58		42'600		67'301.55	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien	14'737.85		19'363		15'011.35	
3140.01	Unterhalt Kirchenareal	19'204.15		13'000		13'261.75	
3144.01	Unterhalt Pfarrkirche	25'324.59		29'500		13'956.05	
3144.02	Unterhalt St. Anna Kapelle Wohlen	472.15		1'500		827.60	
3144.03	Unterhalt Kapelle Anglikon	4'641.35		4'000		3'846.80	
3144.04	Unterhalt Pfarrhaus	10'692.40		4'000		9'979.15	
3144.05	Unterhalt Pfarrhelferhaus	1'267.55		3'000		969.65	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		3'892.20				
4470.02	Miet- und Pachtzinseinnahmen		46'987.00		45'460		47'392.00
3	KIRCHE	1'170'266.61	28'876.95	1'348'868	27'500	1'258'662.56	22'859.45
35	Kirchliche Angelegenheiten	1'170'266.61	28'876.95	1'348'868	27'500	1'258'662.56	22'859.45

b) Erfolgsrechnung

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
350	Kirchliche Angelegenheiten	1'170'266.61	28'876.95	1'348'868	27'500	1'258'662.56	22'859.45
3501	Seelsorge, Pfarrei	1'033'158.28	28'876.95	1'207'168	27'500	1'086'141.66	22'859.45
3000.01	Löhne haupt- und nebenamtliches Personal	1'305.00				765.00	
3000.02	Löhne der Lehrkräfte	146'144.25		291'889		234'479.96	
3000.03	Löhne Musiker	102'709.00		80'120		99'123.10	
3000.05	Löhne Sakristane	145'222.15		129'106		137'525.25	
3000.06	Entschädigung Beihilfen	1'600.00		1'600		1'600.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	28'860.34		37'005		30'760.02	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	24'147.45		31'655		31'268.25	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'580.53		2'500		2'458.30	
3054.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	4'956.05		4'500		5'762.65	
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	1'543.00		4'200		1'835.00	
3101.01	Liturgie Bedürfnisse	14'326.40		19'000		16'513.28	
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften	2'026.89		4'000		1'299.80	
3102.01	Pfarrblatt	40'897.50		42'875		42'000.00	
3104.01	Lehrmittel für Religionsunterricht	4'615.09		5'500		3'003.36	
3130.02	Telefon, Internet	4'224.45		5'100		4'703.65	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien			600			
3159.01	Unterhalt von Mobilien, Einrichtungen, Informatik (Hard- und Software)			1'000			
3170.00	Reisekosten, Spesen	3'793.10		4'000		3'909.15	
3170.02	Repräsentationsspesen, Ehrengaben	2'223.00		3'000		1'067.00	
3170.03	Kirchliche Anlässe	36'400.73		38'650		30'802.60	
3171.01	Ministranten	3'836.47		4'000		1'225.47	
3171.02	Reinigungskosten Kirchenkleider	1'587.15		2'500		955.60	
3171.03	Pastoralraum/Zweckverband	460'159.73		494'368		435'084.22	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		28'876.95		27'500		22'859.45
3503	Kirchliche Institutionen	35'641.50		38'200		41'135.90	
3130.25	Beiträge an pfarreiliche Jugendorganisationen	16'441.50		19'000		19'935.90	
3130.26	Beiträge an diverse Pfarreirevereine	19'200.00		19'200		21'200.00	
3504	Beiträge und Zuwendungen	29'998.53		30'000		58'425.00	
3612.00	Beiträge an nicht kirchliche Organisationen	19'000.00		19'000		19'000.00	
3612.01	Humanitäre Beiträge In- und Ausland (eine welt gruppe)					30'000.00	
3612.02	Kompetenz Kirchenpflege	1'998.53		2'000		425.00	
3612.04	Rösslimatte A.C.L.I.	9'000.00		9'000		9'000.00	
3505	Jugend und Familien	12'734.00		13'000		12'988.00	
3612.00	Beiträge an ökumenische Eheberatungsstelle	12'734.00		13'000		12'988.00	
3506	KRSD	58'734.30		60'500		59'972.00	
3612.00	KRSD	58'734.30		60'500		59'972.00	
9	FINANZEN UND STEUERN	908'565.46	2'577'855.86	506'383	2'352'257	489'459.38	2'218'354.52
91	STEUERN	10'452.50	2'072'487.45	20'000	2'045'000	5'266.40	2'072'970.90
910	Steuern	10'452.50	2'072'487.45	20'000	2'045'000	5'266.40	2'072'970.90
9100	Allgemeine Steuern	10'452.50	2'072'487.45	20'000	2'045'000	5'266.40	2'072'970.90
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	10'452.50		20'000		5'266.40	
4000.00	Einkommens- und Vermögenssteuer		1'835'498.15		1'835'000		1'826'778.85
4000.10	Steuernachtrag aus Vorjahren		129'849.70		125'000		163'591.90
4000.20	Nach- und Strafsteuereingänge aus Vorjahren		10'241.60		10'000		3'790.75
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		96'898.00		75'000		78'809.40
93	Finanz- und Lastenausgleich	363'490.00		363'100		376'280.00	
930	Finanz- und Lastenausgleich	363'490.00		363'100		376'280.00	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	363'490.00		363'100		376'280.00	
3621.50	Beitrag an die Zentralkasse Landeskirche	336'104.00		335'600		347'930.00	
3621.60	Beitrag Finanzausgleich zu Gunsten von finanzschwachen Gemeinden	27'386.00		27'500		28'350.00	
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	233'509.44	505'368.41	121'194	307'257	143'132.76	145'383.62
961	Zinsen	23'564.38	7'310.46	55'300	6'200	42'241.79	6'195.47

b) Erfolgsrechnung

		Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9610	Zinsen	23'564.38	7'310.46	55'300	6'200	42'241.79	6'195.47
3406.00	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	17'897.15		54'000		37'904.60	
3420.00	Zins für Fonds			100			
3499.00	Skonti, Vergütungszinse aus Steuern	5'476.60		700		4'161.00	
3499.01	Bankspesen	190.63		500		176.19	
4401.00	Verzugszins auf Steuern		7'279.50		6'000		6'101.90
4401.01	Zinsertrag flüssige Mittel		30.96		200		93.57
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	209'945.06	498'057.95	65'894	301'057	100'890.97	139'188.15
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens DMH	22'453.65	147'287.35	13'200	166'460	36'998.72	26'207.35
3120.00	Heiz- Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften	15'738.05		6'700		20'249.35	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Verisicherungsprämien	3'335.30		2'500		15'439.37	
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	3'380.30		4'000		1'310.00	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		17'427.35		2'000		1'437.35
4470.02	Domherr-Meyer-Haus Mietzinseinnahmen		129'860.00		164'460		24'770.00
9631	Liegenschaften des Finanzvermögens EIH	37'837.52	68'847.40	33'119	70'629	44'654.36	49'112.60
3000.01	Löhne	3'837.75		4'000		4'184.45	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	306.12		319		333.80	
3120.00	Heiz- Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften	17'738.85		15'800		16'904.10	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Fachexperten, Versicherungsprämien	2'281.90		3'000		5'190.05	
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	13'672.90		10'000		18'041.96	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		3'317.35		3'000		-783.60
4470.02	EIH Mietzinseinnahmen		65'530.05		67'629		49'896.20
9632	Liegenschaften des Finanzvermögens Chilegässli 3	145'576.39	50'718.20	18'015	62'763	18'209.89	62'663.20
3000.01	Löhne	3'960.00		4'000		3'960.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	315.84		315		315.84	
3120.00	Heiz- Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften	4'154.70		6'600		6'637.00	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Verisicherungsprämien	2'035.20		1'100		900.80	
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	135'110.65		6'000		6'396.25	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		2'920.00		3'000		2'900.00
4470.02	Chilegässli 3 Mietzinseinnahmen		47'798.20		59'763		59'763.20
9633	Wegk.Flur- & Meditationsw.LA.Allmen & Farn	4'077.50	231'205.00	1'560	1'205	1'028.00	1'205.00
3140.01	Wegkreuze, Flur- und Meditationswege	1'640.00		1'560		1'028.00	
3140.03	Unterhalt Land im Farn	2'437.50					
4470.02	Pachterträge		231'205.00		1'205		1'205.00
98	Abschreibungen	301'113.52		2'089			
980	Abschreibungen	301'113.52		2'089			
9805	Abschreibungen Finanzvermögen	301'113.52		2'089			
3300.00	Abschreibungen Finanzvermögen			2'089			
3309.00	Zusätzliche Abschreibungen Finanzvermögen	301'113.52					
99	NICHT AUFGETEILTE POSTEN					-35'219.78	
999	Abschluss					-35'219.78	
9990	Abschluss					-35'219.78	
9001.00	Aufwandüberschuss					-35'219.78	
Total Aufwand		2'660'093.81		2'425'217		2'288'605.97	
Total Ertrag			2'660'093.81		2'425'217		2'288'605.97
Aufwandüberschuss							
Ertragsüberschuss							

Anhang zur Jahresrechnung 2025

Kirchgemeinde, 5610 Wohlen

Anhang zur Jahresrechnung 2025

per 31. Dezember 2025 gemäss Art. 11 der FVO

	2025	KGV- Beschluss falls vorhanden	Laufzeit falls vorhanden
	Fr.		
a. Eventualverpflichtungen wie Bürgschaften oder Sicherheitsleistungen und Defizitgarantien	Keine		
b. Eventualguthaben	Keine		
c. Beteiligungen und vertragliche Verpflichtungen Kirchliche Wohnbaugenossenschaft Anteilschein fares Wohnen seit 4. Februar 2016 10'000.--	10'000		
d. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten	Keine		
e. Auflistung der beschlossenen und noch nicht beanspruchten Verpflichtungskredite	3'480'000		
Verpflichtungskredit für die Sanierung des Domherr-Meyer-Haus KGV vom 23.11.2021 Fr. 3'350'000.--		23.11.2021	
Nachtragskredit für Photovoltaik-Anlage KGV vom 22.11.2023 Fr. 130'000.--		22.11.2022	
f. Anmerkung zur Bewertung von Aktiv- und Passivkonten			

Laufendes Baurecht (Geber)

Unentgeltliches gewährtes Baurecht der Parzelle 157 (Grundstück Wohlen Nr. 2738, Plan 2, Aren Acker, im Farn) an Jungwacht / Blauring – Haus, 5610 Wohlen, mit einer Laufzeit von 50 Jahren für die Dauer vom 01.01.1993 bis 31.12.2042.

Laufendes Baurecht (Nehmer)

Unentgeltliches gewährtes Baurecht der Parzelle 2029 (Grundstück Wohlen Nr. 1391, Plan 31, 72,55 ar Acker und Wiese, im Boll) an ACLI Rösslimatte, 5610 Wohlen, von Einwohnergemeinde Wohlen, mit einer Laufzeit von 50 Jahren für die Dauer vom 01.01.1986 bis 31.12.2035

Laufendes entgeltliches Baurecht (Geber)

*Baurecht für Doppelkindergarten auf LIG Wohlen (AG)
Parz. 157 mit Einwohnergemeinde Wohlen, mit einer
Laufzeit von 50 Jahren von 2024 bis 2074*

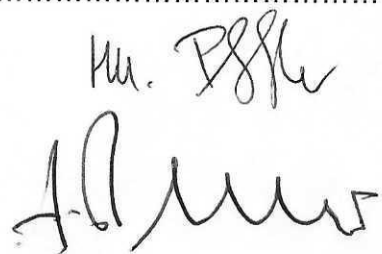
Wohlen, 19.03.2026

Kirchenpflege, Josef Brunner / Hans-Ulrich Pfyffer /
Finanzverwaltung, Jeannette Broghammer

Unterschrift

A stylized handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping loops and a long horizontal stroke at the bottom.

Unterschrift

Two handwritten signatures in black ink. The top signature is 'Hans-Ulrich Pfyffer' and the bottom signature is 'Jeannette Broghammer'.

Bericht der Finanzkommission zur Jahresrechnung 2025

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Wohlen AG

Jahresrechnung 2025

Bericht der Finanzkommission an die Kirchgemeindeversammlung

Als Finanzkommission haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Wohlen für das am

31. Dezember 2025

abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Vorgaben der Finanzverordnung über den Finanzhaushalt der Römisch-Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Aargau, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben, Analysen, Erhebungen und Befragungen. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem Organisationsstatut und der Finanzverordnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Wohlen, 28. Mai 2026

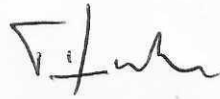
Die Finanzkommission

Präsidentin



Ursula Hausherr

Die Mitglieder



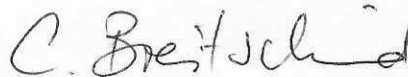
Thomas Huber



Maria Würsch



Armando Esposito



Claudia Breitschmid

Budget 2027, Festlegung der Kirchensteuer 2027 und Finanzplan

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
01	Legislative und Exekutive	56'136	0	75'936	0	50'591.13	0.00
0110	Legislative	11'700	0	28'400	0	10'809.80	0.00
3000.01	Entschädigung Finanzkommission, Wahlbüro, Stimmenzähler	2'400		5'400		1'810.00	
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften, Wahlen	9'300		23'000		8'999.80	
0120	Exekutive	44'436	0	47'536	0	39'781.33	0.00
3000.01	Entschädigung Kirchenpflege	34'780		37'280		34'680.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	700		700		280.83	
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	2'000		2'000		1'543.50	
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften	200		200		65.00	
3130.02	Telefon, Internet	0		600		600.00	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien	1'256		1'256		756.00	
3170.00	Reisekosten, Spesen, Konsumation	4'500		4'500		1'856.00	
3170.02	Ehrenaussgaben, Repräsentationsspesen	1'000		1'000		0.00	
02	ALLGEMEINE DIENSTE	522'881	41'870	576'563	45'460	530'670.61	53'361.00
0220	Allgemeine Dienste, übrige	403'718	0	386'950	0	391'358.99	2'481.80
3000.01	Löhne Sekretariat, Verwaltung	208'272		202'283		204'576.20	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	14'752		15'219		15'711.82	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	20'144		20'322		20'061.00	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'000		1'000		504.62	
3054.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	3'500		2'500		2'911.60	
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	2'500		2'700		330.00	
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften	5'800		6'800		4'350.50	
3110.00	Anschaffung von Büromobiliar und -geräte, Hardware	0		0		0.00	
3130.02	Telefon, Internet	2'800		2'800		2'509.60	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien	400		400		377.05	
3153.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte, (Hard- und Software) Verbrauchsmaterial	15'250		15'250		11'611.50	
3162.00	Raten für operatives Leasing	4'500		5'000		3'457.65	
3162.01	Raumvergütungen	46'200		36'276		46'277.90	
3170.00	Reisekosten, Spesen	200		200		0.00	
3612.21	Bezugsentschädigung Steuern	78'400		76'200		78'679.55	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		0		0		2'481.80

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0290	Verwaltungsliegenschaften, übriges	119'163	41'870	189'613	45'460	139'311.62	50'879.20
3111.00	Anschaffung Maschinen und Geräte	1'000		1'000		0.00	
3120.00	Heiz- Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften	55'200		51'000		62'971.58	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien	15'963		15'963		14'737.85	
3140.01	Unterhalt Kirchenareal	13'000		13'000		19'204.15	
3144.01	Unterhalt Pfarrkirche	21'500		19'500		25'324.59	
3144.02	Unterhalt St. Anna Kapelle Wohlen	1'500		1'500		472.15	
3144.03	Unterhalt Kapelle Anglikon	4'500		4'000		4'641.35	
3144.04	Unterhalt Pfarrhaus	4'000		81'000		10'692.40	
3144.05	Unterhalt Pfarrhelferhaus	2'500		2'650		1'267.55	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		0		0		3'892.20
4470.02	Miet- und Pachtzinseinnahmen		41'870		45'460		46'987.00
35	Kirchliche Angelegenheiten	1'221'884	32'760	1'265'537	32'760	1'170'266.61	28'876.95
3501	Seelsorge, Pfarrei	1'081'184	32'760	1'123'837	32'760	1'033'158.28	28'876.95
3000.01	Löhne haupt- und nebenamtliches Personal	0		0		1'305.00	
3000.02	Löhne der Lehrkräfte	179'084		175'421		146'144.25	
3000.03	Löhne Musiker	80'000		80'000		102'709.00	
3000.05	Löhne Sakristane	133'020		181'925		145'222.15	
3000.06	Entschädigung Beihilfen	1'600		1'600		1'600.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	28'373		31'999		28'860.34	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	24'162		29'454		24'147.45	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'500		2'500		2'580.53	
3054.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	6'800		5'800		4'956.05	
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	4'200		9'200		1'543.00	
3101.01	Liturgie Bedürfnisse	27'400		20'800		14'326.40	
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften	9'000		10'000		2'026.89	
3102.01	Pfarrblatt	42'000		42'875		40'897.50	
3104.01	Lehrmittel für Religionsunterricht	6'500		7'500		4'615.09	
3130.02	Telefon, Internet	4'650		5'100		4'224.45	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien	2'600		600		0.00	
3159.01	Unterhalt von Mobilien, Einrichtungen, Informatik (Hard- und Software)	1'000		1'000		0.00	
3170.00	Reisekosten, Spesen	4'400		4'000		3'793.10	
3170.02	Repräsentationsspesen, Ehrengaben	3'000		3'000		2'223.00	
3170.03	Kirchliche Anlässe	43'000		38'950		36'400.73	
3171.01	Ministranten	5'000		4'000		3'836.47	
3171.02	Reinigungskosten Kirchenkleider	2'500		2'500		1'587.15	
3171.03	Pastoralraum/Zweckverband	470'395		465'613		460'159.73	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		32'760		32'760		28'876.95
4612.00	Zuwendungen von Privaten		0		0		0.00

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3503	Kirchliche Institutionen	38'200	0	38'200	0	35'641.50	0.00
3130.25	Beiträge an pfarreiliche Jugendorganisationen	19'000		19'000		16'441.50	
3130.26	Beiträge an diverse Pfarreivereine	19'200		19'200		19'200.00	
3504	Beiträge und Zuwendungen	29'000	0	30'000	0	29'998.53	0.00
3612.00	Beiträge an nicht kirchliche Organisationen	19'000		19'000		19'000.00	
3612.02	Kompetenz Kirchenpflege	2'000		2'000		1'998.53	
3612.04	Rösslimatte A.C.L.I.	8'000		9'000		9'000.00	
3505	Jugend und Familien	13'000	0	13'000	0	12'734.00	0.00
3612.00	Beiträge an ökumenische Eheberatungsstelle	13'000		13'000		12'734.00	
3506	KRSD	60'500	0	60'500	0	58'734.30	0.00
3612.00	KRSD	60'500		60'500		58'734.30	
91	STEUERN	10'000	2'065'000	10'000	2'005'000	10'452.50	2'072'487.45
9100	Allgemeine Steuern	10'000	2'065'000	10'000	2'005'000	10'452.50	2'072'487.45
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	10'000		10'000		10'452.50	
4000.00	Einkommens- und Vermögenssteuer		1'835'000		1'780'000		1'835'498.15
4000.10	Steuernachtrag aus Vorjahren		125'000		125'000		129'849.70
4000.20	Nach- und Strafsteuereingänge aus Vorjahren		10'000		10'000		10'241.60
4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		95'000		90'000		96'898.00
93	Finanz- und Lastenausgleich	354'184	0	355'159	0	363'490.00	0.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	354'184	0	355'159	0	363'490.00	0.00
3621.50	Beitrag an die Zentralkasse Landeskirche	327'499		328'400		336'104.00	
3621.60	Beitrag Finanzausgleich zu Gunsten von finanzschwachen Gemeinden	26'685		26'759		27'386.00	
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	300'340	336'755	84'122	323'390	233'509.44	505'368.41
9610	Zinsen	22'400	6'200	19'600	6'200	23'564.38	7'310.46
3406.00	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	18'000		17'000		17'897.15	
3420.00	Zins für Fonds	100		100		0.00	
3499.00	Skonti, Vergütungszinse aus Steuern	4'000		2'000		5'476.60	
3499.01	Bankspesen	300		500		190.63	
4401.00	Verzugszins auf Steuern		6'000		6'000		7'279.50
4401.01	Zinsertrag flüssige Mittel		200		200		30.96

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens DMH	19'700	189'680	14'700	176'180	22'453.65	147'287.35
3120.00	Heiz- Betriebs-und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften	11'700		6'700		15'738.05	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Vericherungsprämien	2'500		2'500		3'335.30	
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	5'500		5'500		3'380.30	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		15'500		2'000		17'427.35
4470.02	Domherr-Meyer-Haus Mietzinseinnahmen		174'180		174'180		129'860.00
9631	Liegenschaften des Finanzvermögens EIH	238'665	68'814	30'247	68'949	37'837.52	68'847.40
3000.01	Löhne	4'000		1'340		3'837.75	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	315		107		306.12	
3120.00	Heiz- Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften	16'350		15'800		17'738.85	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Fachexperten, Versicherungsprämien	3'000		3'000		2'281.90	
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	215'000		10'000		13'672.90	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		3'000		3'000		3'317.35
4470.02	EIH Mietzinseinnahmen		65'814		65'949		65'530.05
9632	Liegenschaften des Finanzvermögens Chilegässli 3	18'015	70'856	18'015	70'856	145'576.39	50'718.20
3000.01	Löhne	4'000		4'000		3'960.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	315		315		315.84	
3120.00	Heiz- Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften	6'600		6'600		4'154.70	
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Vericherungsprämien	1'100		1'100		2'035.20	
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten	6'000		6'000		135'110.65	
4260.00	Rückerstattungen Dritter		3'000		3'000		2'920.00
4470.02	Chilegässli 3 Mietzinseinnahmen		67'856		67'856		47'798.20
9633	Wegk.Flur- & Meditationsw.LA.Allmen & Farn	1'560	1'205	1'560	1'205	4'077.50	231'205.00
3140.01	Wegkreuze, Flur- und Meditationswege	1'560		1'560		1'640.00	
3140.03	Unterhalt Land im Farn	0		0		2'437.50	
4470.02	Pachterträge		1'205		1'205		231'205.00

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
98	Abschreibungen	10'960	0	39'293	0	301'113.52	0.00
9805	Abschreibungen Finanzvermögen	10'960	0	39'293	0	301'113.52	0.00
3300.00	Abschreibungen Finanzvermögen	10'960		39'293		0.00	
3309.00	Zusätzliche Abschreibungen Finanzvermögen	0		0		301'113.52	
	Total Aufwand	2'476'385		2'406'610		2'660'093.81	
	Total Ertrag		2'476'385		2'406'610		2'660'093.81

BUDGET UND FESTSETZUNG DER KIRCHENSTEUER PRO 2027
Römisch-Katholische Kirchgemeinde, 5610 Wohlen

Das Budget für das Jahr 2027 basiert auf dem unveränderten Steuerfuss von 17%.

Folgende Aufwand- und Ertragskonto weisen gegenüber dem Budget des Vorjahres wesentliche Veränderungen auf:

Legislative

0110.3102.00

Büromaterial, Drucksachen, Publikationen,
Fachliteratur, Zeitschriften, Wahlen
*Minderaufwand: Wegfall Gesamterneuerungswahlen
ganze Kirchenpflege und Gemeindeleiter*

Exekutive

0120.3000.01

Entschädigung Kirchenpflege
*Minderaufwand: Wegfall Sitzungsgelder Liegenschaft
Baukommission*

Allgemeine Dienste

0220.3000.01

Löhne Sekretariat, Verwaltung
Mehraufwand: Mögliche Lohnanpassungen

0220.3162.01

Raumvergütungen
*Mehraufwand: Miete, Reinigung und Mobiliar für
Schulungsräume im Chappellehof*

**Verwaltungsliegenschaften,
übriges**

0290.3120.00

Betriebs- und Verbrauchmaterial/Verbrauch und
Entsorgung Liegenschaften
*Mehraufwand: Reinigung Pfarrhaus durch externe
Reinigungsfirma*

0290.3144.04

Pfarrhaus
*Minderaufwand: Neue Heizung ist gekauft und wird
anfangs 2027 montiert*

Kirchliche Angelegenheiten

3501.3000.02

Löhne der Lehrkräfte
*Mehraufwand: Lehrpersonal angepasst an die neuen
Klasseneinteilungen «Blockunterricht»*

3501.3000.05

Löhne SakristanInnen
*Minderaufwand: von 200 Stellenprozenten wieder auf
150 Stellenprozente reduziert*

3501.3050.00

Arbeitgeberbeiträge an AHV, IV, EO, ALV, VK
Minderaufwand: Anpassung an Lohnsumme

3501.3052.00	Arbeitgeberbeiträge an Pensionskasse <i>Minderaufwand: Anpassung an Lohnsumme</i>
3501.3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung <i>Minderaufwand: Wegfall Sakristanen Schule</i>
3501.3101.01	Liturgische Bedürfnisse <i>Mehraufwand: Gerät für Kirchenlieder (Elektronisch)</i>
3501.3170.03	Kirchliche Anlässe <i>Mehraufwand: für Kirchenanlässe und Kerngemeinschaftsabend</i>
3501.3171.03	Pastoralraum/Zweckverband <i>Mehraufwand: Gemäss Budget</i>

Allgemeine Steuern

9100.4000.00	Einkommenssteuer und Vermögenssteuer: <i>Die Steuereinnahmen haben wir der Rechnung 2025 leicht angepasst, das heisst etwas angehoben</i>
9100.4002.00	Quellensteuer natürliche Personen <i>Die Einnahmen aus den Vorjahren haben wir der Rechnung 2025 angepasst, das heisst etwas angehoben</i>

Domherr-Meyer-Haus

9630.3120.00	Heiz.-Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch <i>Mehraufwand: Allgemeine Strom- und Wasserkosten angepasst</i>
9630.4260.00	Domherr-Meyer-Haus Rückerstattung Dritter <i>Mehreinnahmen: Nebenkosten da alles vermietet ist</i>

Emanuel-Isler-Haus

9631.3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten <i>Mehraufwand: Neue Fenster in der ganzen Liegenschaft</i>
--------------	---

Abschreibungen auf Finanzvermögen

9805.3300.00	Domherr-Meyer-Haus <i>Fr. 10'960.00</i>
--------------	--

Rechnung 2025

Budget 2025 - 2027

		Budget 2027		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
0110	Legislative	11'700	0	28'400	0	20'400	0	10'809.80	0
0120	Exekutive	44'436	0	47'536	0	45'536	0	39'781.33	0
0220	Allgemeine Dienste	403'718	0	386'950	0	386'067	0	391'358.99	2'481.80
0290	Verwaltungsliegenschaften	119'163	41'870	189'613	45'460	117'963	45'460	139'311.62	50'879.20
3501	Kirchliche Angelegenheiten	1'081'184	32'760	1'123'837	32'760	1'207'168	27'500	1'033'158.28	28'876.95
3503	Kirchliche Institutionen	38'200	0	38'200	0	38'200	0	35'641.50	0
3504	Beiträge und Zuwendungen	29'000	0	30'000	0	30'000	0	29'998.53	0
3505	Jugend und Familien	13'000	0	13'000	0	13'000	0	12'734.00	0
3506	KRSD	60'500	0	60'500	0	60'500	0	58'734.30	0
9100	Steuern	10'000	2'065'000	10'000	2'005'000	20'000	2'045'000	10'452.50	2'072'487.45
9300	Finanz- und Lastenausgleich	354'184	0	355'159	0	363'100	0	363'490.00	0
9610	Vermögens- und Schuldenverwaltung	22'400	6'200	19'600	6'200	55'300	6'200	23'564.38	7'310.46
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens DMH	19'700	189'680	14'700	176'180	13'200	166'460	22'453.65	147'287.35
9631	Liegenschaften des Finanzvermögens EIH	238'665	68'814	30'247	68'949	33'119	70'629	37'837.52	68'847.40
9632	Liegenschaften des Finanzvermögens Chilegässli 3	18'015	70'856	18'015	70'856	18'015	62'763	145'576.39	50'718.20
9633	Wegkreuze, Flur- und Meditationswege	1'560	1'205	1'560	1'205	1'560	1'205	4'077.50	231'205
9800	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	0	0	0	0	0	0	0.00	0
9805	Abschreibungen auf Finanzvermögen	10'960	0	39'293	0	2'089	0	301'114	0
9951	Stiftungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufwandüberschuss		2'476'385	2'476'385	2'406'610	2'406'610	2'425'217	2'425'217	2'660'093.81	2'660'093.81

0110 **Legislative**

3000.01	Entschädigung Finanzkommission, Wahlbüro, Stimmzähler
3102.00	Büromaterial, Drucksachen

0120 **Exekutive**

3000.01	Entschädigung Kirchenpflege
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,VK
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften
3130.02	Telefon, Internet
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien
3170.00	Reisekosten, Spesen, Konsumation
3170.02	Ehrengaben, Repräsentationsspesen

0220 **Allgemeine Dienste, übrige**

3000.01	Löhne Sekretariat, Verwaltung
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,VK
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen
3054.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften
3130.02	Telefon, Internet
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien
3153.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte, (Hard- und Software)
3162.00	Raten für operatives Leasing
3162.01	Raumvergütungen
3170.00	Reisekosten, Spesen
3612.21	Bezugsentschädigung Steuern
4260.00	Rückerstattung Dritter

0290 **Verwaltungsliegenschaften**

3111.00	Anschaffung Maschinen und Geräte
3120.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien
3140.01	Unterhalt Kirchenareal

Budget 2027		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
11'700	0	28'400	0	20'400	0	10'809.80	0
2'400		5'400		4'400		1'810.00	
9'300		23'000		16'000		8'999.80	
44'436	0	47'536	0	45'536	0	39'781.33	0
34'780		37'280		37'280		34'680.00	
700		700		700		280.83	
2'000		2'000		2'000		1'543.50	
200		200		200		65.00	
0		600		600		600.00	
1'256		1'256		1'256		756.00	
4'500		4'500		2'500		1'856.00	
1'000		1'000		1'000		0.00	
403'718	0	386'950	0	386'067	0	391'358.99	2'481.80
208'272		202'283		198'477		204'576.20	
14'752		15'219		15'818		15'711.82	
20'144		20'322		19'806		20'061.00	
1'000		1'000		1'400		504.62	
3'500		2'500		1'900		2'911.60	
2'500		2'700		2'500		330.00	
5'800		6'800		6'800		4'350.50	
2'800		2'800		3'150		2'509.60	
400		400		740		377.05	
15'250		15'250		14'500		11'611.50	
4'500		5'000		6'500		3'457.65	
46'200		36'276		36'276		46'277.90	
200		200		200		0.00	
78'400		76'200		78'000		78'679.55	
0		0		0		0.00	2'481.80
119'163	41'870	189'613	45'460	117'963	45'460	139'311.62	50'879.20
1'000		1'000		1'000		0.00	
55'200		51'000		42'600		62'971.58	
15'963		15'963		19'363		14'737.85	
13'000		13'000		13'000		19'204.15	

3144.01	Unterhalt Pfarrkirche
3144.02	Unterhalt St. Anna Kapelle
3144.03	Unterhalt Kapelle Anglikon
3144.04	Unterhalt Pfarrhaus
3144.05	Unterhalt Pfarrhelferhaus
4260.00	Rückerstattungen Dritter
4470.02	Miet- und Pachtzinseinnahmen

3501 Kirchliche Angelegenheiten

3000.01	Löhne haupt- und nebenamtliches Personal
3000.02	Löhne der Lehrkräfte
3000.03	Löhne Musiker
3000.05	Löhne Sakristane
3000.06	Entschädigung Beihilfen
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen
3054.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen
3090.00	Übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung
3101.01	Liturgische Bedürfnisse
3102.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen, Fachliteratur, Zeitschriften
3102.01	Pfarrblatt
3104.01	Lehrmittel für Religionsunterricht
3130.02	Telefon, Internet
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien
3159.01	Unterhalt von Mobilien, Einrichtungen, Informatik (Hard- und Software)
3170.00	Reisekosten, Spesen
3170.02	Repräsentationsspesen, Ehrengaben
3170.03	Kirchliche Anlässe
3171.01	Ministranten
3171.02	Reinigungskosten Kommunionkleider
3171.03	Pastoralraum/Zweckverband
4260.00	Rückerstattungen Dritter

3503 Kirchliche Institutionen

3130.25	Beiträge an pfarreiliche Jugendorganisationen
3130.26	Beiträge an diverse Pfarreivereine

Budget 2027		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
21'500		19'500		29'500		25'324.59	
1'500		1'500		1'500		472.15	
4'500		4'000		4'000		4'641.35	
4'000		81'000		4'000		10'692.40	
2'500		2'650		3'000		1'267.55	
	0		0		0		3'892.20
	41'870		45'460		45'460		46'987.00
1'081'184	32'760	1'123'837	32'760	1'207'168	27'500	1'033'158.28	28'876.95
0		0		0		1'305.00	
179'084		175'421		291'889		146'144.25	
80'000		80'000		80'120		102'709.00	
133'020		181'925		129'106		145'222.15	
1'600		1'600		1'600		1'600.00	
28'373		31'999		37'005		28'860.34	
24'162		29'454		31'655		24'147.45	
2'500		2'500		2'500		2'580.53	
6'800		5'800		4'500		4'956.05	
4'200		9'200		4'200		1'543.00	
27'400		20'800		19'000		14'326.40	
9'000		10'000		4'000		2'026.89	
42'000		42'875		42'875		40'897.50	
6'500		7'500		5'500		4'615.09	
4'650		5'100		5'100		4'224.45	
2'600		600		600		0.00	
1'000		1'000		1'000		0.00	
4'400		4'000		4'000		3'793.10	
3'000		3'000		3'000		2'223.00	
43'000		38'950		38'650		36'400.73	
5'000		4'000		4'000		3'836.47	
2'500		2'500		2'500		1'587.15	
470'395		465'613		494'368		460'159.73	
	32'760		32'760		27'500		28'876.95
38'200	0	38'200	0	38'200	0	35'641.50	0
19'000		19'000		19'000		16'441.50	
19'200		19'200		19'200		19'200.00	

3504 **Beiträge und Zuwendungen**

3612.00	Beiträge an nicht kirchliche Organisationen
3612.02	Kompetenz Kirchenpflege
3612.04	Rösslimatte A.C.L.I

3505 **Jugend und Familien**

3612.00	Beiträge an ökumenische Eheberatungsstelle
---------	--

3506 **KRSD**

3612.00	KRSD
---------	------

9100 **Steuern**

3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste
4000.00	Einkommens- und Vermögenssteuer
4000.10	Steuernachtrag aus Vorjahren
4000.20	Nach- und Strafsteuereingänge aus Vorjahren
4002.00	Quellensteuer

9300 **Finanz- und Lastenausgleich**

3621.50	Beitrag an Zentralkasse Landeskirche
3621.60	Beitrag Fianzausgleich zu Gunsten von fianzschwachen Gemeinden

9610 **Vermögens- und Schuldenverwaltung, Zinsen**

3406.00	Verzinsung langfristige Bankverbindlichkeiten
3420.00	Zins für Fonds
3499.00	Skonti, Vergütungszinse aus Steuern
3499.01	Bankspesen
4401.00	Verzugszins auf Steuern
4401.01	Zinsertrag flüssige Mittel

Budget 2027		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
29'000	0	30'000	0	30'000	0	29'998.53	0
19'000		19'000		19'000		19'000.00	
2'000		2'000		2'000		1'998.53	
8'000		9'000		9'000		9'000.00	
13'000	0	13'000	0	13'000	0	12'734.00	0
13'000		13'000		13'000		12'734.00	
60'500	0	60'500	0	60'500	0	58'734.30	0
60'500	0	60'500	0	60'500	0	58'734.30	0
10'000	2'065'000	10'000	2'005'000	20'000	2'045'000	10'452.50	2'072'487.45
10'000		10'000		20'000		10'452.50	
	1'835'000		1'780'000		1'835'000		1'835'498.15
	125'000		125'000		125'000		129'849.70
	10'000		10'000		10'000		10'241.60
	95'000		90'000		75'000		96'898.00
354'184	0	355'159	0	363'100	0	363'490.00	0
327'499		328'400		335'600		336'104.00	
26'685		26'759		27'500		27'386.00	
22'400	6'200	19'600	6'200	55'300	6'200	23'564.38	7'310.46
18'000		17'000		54'000		17'897.15	
100		100		100		0.00	
4'000		2'000		700		5'476.60	
300		500		500		190.63	
	6'000		6'000		6'000		7'279.50
	200		200		200		30.96

9630 **Liegenschaften des Finanzvermögens Domherr-Meyer-Haus**

3120.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten, Apparate, Maschinen und Geräte
4260.00	Rückerstattungen Dritter
4470.02	Domherr-Meyer-Haus Mietzinseinnahmen

9631 **Liegenschaften des Finanzvermögens Emanuel-Isler-Haus**

3000.01	Löhne
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,VK
3120.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten, Apparate, Maschinen und Geräte
4260.00	Rückerstattungen Dritter
4470.02	Emanuel-Isler-Haus Mietzinseinnahmen

9632 **Liegenschaften des Finanzvermögens Chilegässli 3**

3000.01	Löhne
3050.00	AG-Beiträge AHV,IV,EO,ALV,VK
3120.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial/Verbrauch und Entsorgung Liegenschaften
3132.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare, Gutachten, Fachexperten, Versicherungsprämien
3140.01	Unterhalt Grundstücke und Hochbauten, Apparate, Maschinen und Geräte
4260.00	Rückerstattungen Dritter
4470.02	Chilegässli 3 Mietzinseinnahmen

9633 **Wegkreuze, Flur- und Meditationswege**

3140.01	Wegkreuze, Flur- und Meditationswege
3140.03	Unterhalt Land im Farn
4470.02	Pachterträge

9805 **Abschreibungen auf Finanzvermögen**

3300.00	Abschreibungen auf Finanzvermögen
3309.00	Zusätzliche Abschreibungen Finanzvermögen

Budget 2027		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2025	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
19'700	189'680	14'700	176'180	13'200	166'460	22'453.65	147'287.35
11'700		6'700		6'700		15'738.05	
2'500		2'500		2'500		3'335.30	
5'500		5'500		4'000		3'380.30	
	15'500		2'000		2'000		17'427.35
	174'180		174'180		164'460		129'860.00
238'665	68'814	30'247	68'949	33'119	70'629	37'837.52	68'847.40
4'000		1'340		4'000		3'837.75	
315		107		319		306.12	
16'350		15'800		15'800		17'738.85	
3'000		3'000		3'000		2'281.90	
215'000		10'000		10'000		13'672.90	
	3'000		3'000		3'000		3'317.35
	65'814		65'949		67'629		65'530.05
18'015	70856	18'015	70856	18'015	62763	145'576.39	50'718.20
4'000		4'000		4'000		3'960.00	
315		315		315		315.84	
6'600		6'600		6'600		4'154.70	
1'100		1'100		1'100		2'035.20	
6'000		6'000		6'000		135'110.65	
	3'000		3'000		3'000		2'920.00
	67'856		67'856		59'763		47'798.20
1'560	1'205	1'560	1'205	1'560	1'205	4'077.50	231'205.00
1'560		1'560		1'560		1'640.00	
	1'205		1'205		1'205	2'437.50	
						4'078	231'205.00
10'960	0	39'293	0	2'089	0	301'113.52	0
10'960		39'293		2'089		0.00	
0		0		0		301'113.52	

Budget-Kommentar 2027

Die Römisch-Katholische Kirchgemeinde Wohlen präsentiert für das Jahr 2027 ein ausgeglichenes Budget. Die Kirchenpflege beantragt, den Steuerfuss unverändert bei 17 % zu belassen.

Die Kirchengastgeber sind in den letzten Monaten etwas zurückgegangen. Gleichzeitig steigt die Einwohnerzahl in Wohlen stetig und der Zuzug von Katholiken kompensiert teilweise die Abgänge. Die Steuerverwaltungen schätzen das Wirtschaftswachstum immer noch optimistisch ein. Deshalb erwarten wir für 2027 einen Steuerertrag in der Höhe des Rechnungsjahres 2025.

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind gut vermietet und führen deshalb zu stabilen Liegenschaftserträgen. Gleichzeitig sind die Hypothekenzinsen auf tiefem Niveau, was zu einem erfreulichen Liegenschaftserfolg führt.

Es wird aber weiterhin notwendig sein, permanent in den Liegenschaftsunterhalt zu investieren. Im Jahr 2027 ist vorgesehen, die Fenster im Emanuel-Isler-Haus zu ersetzen. Den dafür notwendigen Betrag von Fr. 210'000 haben wir budgetiert.

Die Aufwendungen sind vergleichbar mit den Vorjahren.

Dies gilt auch für die Zahlungen an den Pastoralraum und die Landeskirche.

Wesentliche Abweichungen im Budget 2027

Nach dem Wahljahr 2026 geht bei der «Legislative» der Aufwand wieder auf normale Werte zurück.

Bei den «Allgemeinen Dienste» geht der Aufwand wieder zurück, nachdem die Kosten für eine neue Gasheizung im Jahre 2026 budgetiert wurden.

Bei den «Kirchlichen Angelegenheiten» reduziert sich der Aufwand wegen leicht tieferer Lohnkosten.

Der höhere Aufwand bei der «Vermögens- und Schuldenverwaltung» ist auf die Budgetierung von neuen Fenstern in der Liegenschaft «Emanuel-Isler-Haus» zurückzuführen.

Der verbleibende Überschuss von Fr. 10'960 wird für Abschreibungen des Domherr-Meyer-Hauses verwendet. Auf eine zusätzliche Abschreibung wird verzichtet, da im Rechnungsjahr 2025 bereits eine Abschreibung von Fr. 301'113 vorgenommen wurde. Bei einer Abschreibungsdauer von 50 Jahren wäre eine jährliche Abschreibung von Fr. 60'000 angemessen.

FINANZPLAN

	Annahmen zur zukünftigen Entwicklung
Steuersatz	Unverändert 17 % über die gesamte Periode.
Steuerertrag	Leicht abnehmend, als Folge der Kirchenaustritte (Schätzung: ca. 2 % pro Jahr)
Liegenschaftenerfolg	Stabiler Ertrag aufgrund Vollvermietung der Liegenschaften des Finanzvermögens
Aufwand	Stabile Entwicklung, geringfügige Inflation
Zinsaufwand	Zinssatz 0.7 % (Saron Hypothek)
Abschreibungen	Je nach Ergebnis, erforderlich sind Fr. 60'000/Jahr bei einer Nutzungsdauer von 50 Jahren.

Finanzplan 2027 - 2030

(in Tausend Franken)	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Einwohnerzahl katholisch	5665	5700	5500	5390	5282	5177
Steuerfuss	17%	17%	17%	17%	17%	17%
Ertrag						
Ordentliche Steuern	2'061	1'995	2'055	2'014	1'974	1'934
Übrige Erträge (Liegenschaftserträge/Rückerstattungen)	588	401	411	411	411	411
Aufwand						
Verwaltung, Legislative, Exekutive	- 581	- 653	- 579	- 587	- 593	- 613
Seelsorge, Pfarrei, Pastoralraum	- 1'069	- 1'161	- 1'119	- 1'130	- 1'141	- 1'153
Beiträge und Zuwendungen	- 102	- 103	- 102	- 103	- 104	- 105
Finanz- und Lastenausgleich	- 363	- 355	- 354	- 354	- 354	- 354
Vermögens- und Schuldenverwaltung	- 233	- 84	- 300	- 150	- 150	- 150
Abschreibungen/Einlage in Reserve	- 301	- 39	- 11	- 60	- 60	- 60
Aufwands(-)/Ertragsüberschuss (+)	-	1	1	40	- 17	- 90
Eigenkapital	1'035	1'036	1'037	1'077	1'060	970

Antrag: Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung

- das Budget 2027 zu genehmigen.
- zur Deckung der Ausgaben den Bezug von 17 % Kirchensteuern zu beschliessen.
- den Finanzplan 2027 bis 2030 zur Kenntnis zu nehmen.

Abrechnung Verpflichtungskredit «Sanierung Domherr-Meyer-Haus und Gesellenhaus»

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigte am 23. November 2021 für die umfassende Sanierung des Domherr-Meyer-Hauses und den Rückbau des Gesellenhauses einen Verpflichtungskredit von Fr. 3'350'000.

Am 22. November 2022 bewilligte die Kirchgemeindeversammlung einen Nachtragskredit von Fr. 120'000. Davon entfielen Fr. 80'000 auf die Indach-Photovoltaikanlage und Fr. 40'000 auf die Sanierung der Kanalisation. Unter Berücksichtigung der Mehrwertsteuerbedingten Mehrkosten von Fr. 10'000 belief sich der massgebende Kostenrahmen auf Fr. 3'480'000.

Das Bauvorhaben umfasste insbesondere die umfassende Sanierung des Domherr-Meyer-Hauses, die Modernisierung der Liftanlage, den Rückbau des Gesellenhauses, die Neugestaltung der Umgebung mit gedeckten Autoabstellplätzen, den Einbau der Photovoltaikanlage sowie die Sanierung der Kanalisation.

Im Verlauf des Projekts ergab sich die Möglichkeit, die Räume im Erdgeschoss für das von der Stiftung Integra betriebene «Kafi Hoi» auszubauen. Damit verbunden waren zusätzliche bauliche Leistungen auf Seiten der Kirchgemeinde für Lüftung, Sanitäre Anlagen, Brandschutz-, Schall- und Akustikmassnahmen sowie für zusätzliche Dämmung. Die dafür erwarteten zusätzlichen Kosten wurden mit rund Fr. 200'000 veranschlagt.

Eine vorgängige Genehmigung dieses Zusatzausbaus durch die Kirchgemeindeversammlung hätte eine Verzögerung des Bauvorhabens um rund ein Jahr zur Folge gehabt. Dadurch hätten sich auch die Fertigstellung und die Vermietung der Räume entsprechend verzögert. Nach Abwägung der zeitlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen entschied die Kirchenpflege deshalb, den Zusatzausbau ohne vorgängige Genehmigung durch die Kirchgemeindeversammlung ausführen zu lassen.

Für diesen Entscheid sprach insbesondere, dass mit dem Ausbau eine langfristige Vermietung der Erdgeschossräume ermöglicht wurde. Die zusätzlichen Investitionen werden durch die gegenüber einer Vermietung im Rohbau höheren Mieterträge über die Mietdauer abgegolten. Gleichzeitig erhält das Domherr-Meyer-Haus mit dem «Kafi Hoi» eine sinnvolle und für Wohlen attraktive Nutzung.

Die Bauabrechnung präsentiert sich wie folgt:

Position	Betrag
Verpflichtungskredit vom 23. November 2021	Fr. 3'350'000
Nachtragskredit vom 22. November 2022	Fr. 120'000
Mehrwertsteuerbedingte Mehrkosten	Fr. 10'000
Massgebender Kostenrahmen	Fr. 3'480'000
Bauabrechnung Architekt	Fr. 3'640'544
Nachtragsbuchungen *)	Fr. 4'278
Zwischentotal	Fr. 3'644'822
Kreditüberschreitung	Fr. 164'822

Die Bauabrechnung überschreitet den massgebenden Kostenrahmen somit um Fr. 164'822 beziehungsweise rund 4,7 Prozent. Die Kreditüberschreitung ist im Wesentlichen auf den zusätzlichen Ausbau für das «Kafi Hoi» zurückzuführen.

Die Kirchenpflege dankt der Baukommission, dem Architekten und Fachplanern sowie allen beteiligten Unternehmen für die sorgfältige Planung und Ausführung der Arbeiten.

Antrag:

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die Bauabrechnung für die Sanierung des Domherr-Meyer-Hauses und den Rückbau des Gesellenhauses mit Gesamtkosten von Fr. 3'644'822 sowie die darin enthaltene Kreditüberschreitung von Fr. 164'822 nachträglich zu genehmigen.

*) Nachtragsbuchungen: AGV Bauversicherung, Entkernung Ladengeschäft Ruoss

Wohlen 20. JUL 2026
 Die Bauherrschaft: *M. H. H.*
 Der Architekt = *RZ* 30.06.2026

BAUABRECHNUNG

Objekt	<i>Domherr Meyer Haus, Chilegässli 1, 5610 Wohlen</i>
Bauvorhaben	<i>Umbau- Sanierung- Erweiterung best. Gebäude DMH, Rückbau Gesellenhaus Neue Aussenanlagen mit ged. Parkplätzen , Umbau + Ausbau Kafi Hoi im EG</i>
Bauherrschaft	<i>Kath. Kirchgemeinde Wohlen, Chilegässli 2, 5610 Wohlen</i>
Architekt	<i>HUP Architekten , Bahnhofweg 17, 5610 Wohlen</i>

KV inkl. Nachträge

Kafi Hoi Zusatz inkl. Standardausbau

Abrechnung 30.06.2026

1 Vorbereitungsarbeiten	Fr. 165'000.00	Fr. 10'301.65	Fr. 173'145.10
2 Gebäude	Fr. 2'433'500.00		
20....22 Rohbau		Fr. 13'895.00	Fr. 910'756.60
23... 26 Installationen		Fr. 170'154.30	Fr. 687'258.35
27 + 28 Ausbau		Fr. 182'048.00	Fr. 912'635.15
29 Honorare		Fr. 111'700.50	Fr. 597'908.70
3 Liftsanierung	Fr. 103'000.00	Fr. 0.00	Fr. 90'049.30
4 Umgebung	Fr. 198'500.00	Fr. 0.00	Fr. 233'413.60
5 Baunebenkosten	Fr. 70'000.00	Fr. 4'335.10	Fr. 61'917.30
Nachtrag PV-Anlage	Fr. 80'000.00	inkl.	inkl.
Nachtrag Kanalisation	Fr. 40'000.00	inkl.	inkl.
Nachtrag MwSt.	Fr. 10'000.00	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Total Baukosten inkl. MwSt.	Fr. 3'100'000.00	Fr. 492'434.55	Fr. 3'667'084.10
Kostengenaugigkeit +/- 10 %			
Unvorhergesehenes / Reserve ca. 10 %	Fr. 295'000.00		
Teuerung, ca. 3%	Fr. 105'000.00	inkl.	inkl.
. /. Förderprogramm	Fr. -20'000.00		Fr. 26'540.00
Total Anlagekosten (KV)	Fr. 3'480'000.00		Fr. 3'640'544.10
Mehrleistungen für Ausbau Kafi Hoi	Fr. 200'000.00		in Abrechnung
Total Kosten	Fr. 3'680'000.00	Fr. 492'434.55	Fr. 3'640'544.10

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Wohlen AG

Bericht der Finanzkommission zur Bauabrechnung

An die Kirchgemeindeversammlung

Als Finanzkommission haben wir die vorliegende Bauabrechnung für die Sanierung des Domherr-Meyer-Hauses und den Rückbau des Gesellenhauses geprüft. Sie weist Gesamtkosten von Fr. 3'644'822 aus.

Für die Durchführung des Bauvorhabens und die Erstellung der Bauabrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, die Bauabrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung umfasste insbesondere die rechnerische Richtigkeit, die finanzrechtliche Zulässigkeit und die finanzielle Angemessenheit der ausgewiesenen Aufwendungen. Sie erfolgte auf der Basis von Stichproben, Analysen, Belegen und Auskünften. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Aufgrund der durchgeführten Prüfung stellen wir fest, dass die Bauabrechnung ordnungsgemäss erstellt wurde und die ausgewiesenen Kosten nachvollziehbar belegt sind.

Wir beantragen der Kirchgemeindeversammlung, die Bauabrechnung mit Gesamtkosten von Fr. 3'644'822 zu genehmigen.

Wohlen, 26.10.2026

Die Finanzkommission

Präsidentin



Ursula Hausherr

Die Mitglieder



Thomas Huber



Maria Würsch



Armando Esposito



Claudia Breitschmid

KRSD Leistungsvereinbarung

LEISTUNGSVEREINBARUNG

zur Führung eines Kirchlichen Regionalen Sozialdienstes

Wohlen und Umgebung

zwischen den

Röm.-Kath. Kirchgemeinde Dottikon
Röm.-Kath. Kirchgemeinde Fischbach-Göslikon
Röm.-Kath. Kirchgemeinde Hägglingen
Röm.-Kath. Kirchgemeinde Niederwil
Röm.-Kath. Kirchgemeinde Wohlen

Auftraggeberin

und

CARITAS Aargau, 5001 Aarau

Auftragnehmerin

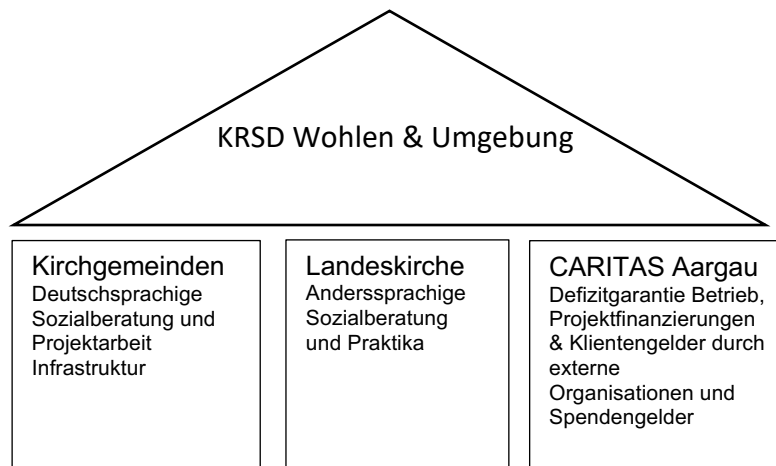
Periode

01.01.2027 – 31.12.2030

1 GRUNDLAGEN

Die Röm.-Kath. Kirchgemeinden Dottikon, Fischbach-Göslikon, Hägglingen, Niederwil, Wohlen und CARITAS Aargau wollen die Diakonie in der Region wirkungsvoll ausgestalten, nachhaltig fördern und vernetzen, um der Vision einer solidarischen und gerechten Gesellschaft näher zu kommen. Die Partner verpflichten sich zu einer aktiven Zusammenarbeit, die auf gegenseitiger Achtung und dem sorgfältigen Einsatz der verfügbaren Ressourcen beruht.

Die Röm. - Kath. Landeskirche im Aargau unterstützt dieses Vorhaben. Sie stellt auf der Basis der Entwicklungsplanung Kirchlicher Sozialarbeit die Ressourcen für die Sozialarbeit für Anderssprachige, die Kantonale Führung und die Ausbildungsplätze bereit.



Die Kirchlichen Regionalen Sozialdienste werden über drei Säulen finanziert. Mit dieser Verbundsleistung hat jeder Beitrag eine Hebelwirkung, die dazu führt, dass die einzelnen Träger mehr bekommen als sie zahlen müssen. Es entstehen wirkungsvolle und effiziente Hilfeleistungen am Nächsten.

Grundlagen dieses Vertrags sind:

- Leitsätze Kirchlicher Sozialarbeit im Kanton Aargau
- Betriebskonzept KRSD Wohlen & Umgebung
- Subsidiär das Obligationenrecht

Die Ziele und das Leistungsangebot sind im Konzept des Kirchlichen Regionalen Sozialdienstes Wohlen & Umgebung festgehalten.

2 LEISTUNGSauftrag

2.1. Auftrag

Führung eines Kirchlichen Regionalen Sozialdienstes für die Kirchgemeinden mit folgendem Leistungsumfang und Leistungsangeboten:

- Den Menschen mit Wohnsitz in den Trägerkirchgemeinden steht eine niederschwellige und unbürokratische sowie professionelle Sozialberatung zur Verfügung.
- Kirchliche Mitarbeitende werden bei sozialen Fragen professionell unterstützt und rückberaten.
- Regionale Projekt- und Gemeinwesenarbeit zur Förderung, Stärkung und Initiierung von sozialen Netzwerken und Begegnungsmöglichkeiten in enger Zusammenarbeit mit den

pastoralen Verantwortlichen der Pfarreien. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf die Freiwilligenarbeit gelegt.

- Die zugehörigen Pfarreien werden in sozialen Projekten oder bei Bildungsbedarf durch den KRSD unterstützt und ergänzt.
- Die zugehörigen Pfarreien sind durch den KRSD mit dem Netzwerk sozialer Fachstellen der Region vernetzt und aktuell informiert.
- Der Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit wird in Zusammenarbeit mit den Auftraggeberinnen grosses Gewicht beigemessen.

Der KRSD arbeitet subsidiär zu staatlichen Angeboten und Aufgaben.

Zusätzlich stehen Stellenprozente für anderssprachige Sozialberatung – finanziert durch die Röm. - Kath. Landeskirche im Aargau - zur Verfügung. Ebenfalls durch die Röm. - Kath. Landeskirche im Aargau finanziert ist ein Praktikum. Zu diesen zwei Positionen existiert eine Leistungsvereinbarung mit der Landeskirche, welche Ende 2028 ausläuft. Diese Anstellungen können bis zum Ende dieser Vereinbarung mit der Landeskirche garantiert werden. Wird die Leistungsvereinbarung mit der Landeskirche ohne Reduktion der Unterstützungsbeiträge verlängert, können auch die obigen Pensen über das Jahr 2028 hinaus gewährleistet werden.

2.2. Vertragsdauer

Der Vertrag wird für die Zeitspanne vom 1. Januar 2027 bis zum 31. Dezember 2030 abgeschlossen.

2.3 Verhältnis der Partner zueinander / Steuergruppe

Die Auftraggeberin bildet für die strategische Führung des Kirchlichen Regionalen Sozialdienstes eine Steuergruppe.

Die Steuergruppe setzt sich zusammen aus zwei Vertreter/innen der Pastoral, je einem Mitglied aus den Kirchenpflegen der Trägerkirchengemeinden, sowie einem Mitglied der Caritas Aargau. Jede Vertretung hat eine Stimme. Die Caritas Aargau stellt den Vorsitz. Die Steuergruppe fällt Mehrheitsentscheide. Stichentscheide sind nicht vorgesehen. Mit beratender Stimme ist der/die Standortleiter/in in der Steuergruppe vertreten. Die Steuergruppe trifft sich mindestens zweimal jährlich. Die operative Führung des KRSD liegt bei CARITAS Aargau als Auftragnehmerin.

Die Steuergruppe nimmt insbesondere folgende Aufgaben wahr:

- Die Steuergruppe ist verantwortlich für die strategische Führung des KRSD.
- Die Steuergruppe entscheidet konzeptionell über die Gewichtung und den Umfang der einzelnen Leistungen.
- Der KRSD berichtet halbjährlich von den aktuellen Tätigkeiten mündlich und schriftlich. Die Steuergruppe verabschiedet den Jahresbericht und genehmigt das Budget sowie die Jahresrechnung des KRSD.
- Die Steuergruppe hat die Möglichkeit, ein Mitglied in den Findungsausschuss zur Personalauswahl bei Stellenausschreibungen zu stellen.
- Die Steuergruppe nominiert die Vertretungen aus den Steuergruppen für die kantonale Steuergruppe.
- Es besteht die Möglichkeit für die Steuergruppe ein delegiertes Mitglied als Vertretung für die Trägerschaft der Caritas Aargau zu bestimmen.

3 METHODIK

Die Arbeit wird nach heute gültigen und fachlich anerkannten Kriterien der Sozialen Arbeit geleistet. Das Dokument „Brennpunkt Diakonie“ der Diakoniekommision Bistum Basel ist dazu ein ergänzender Leitfaden.

4 QUALITÄTSSICHERUNG, KONTROLLE, BERICHTERSTATTUNG

Die Auftragnehmerin überwacht die Erreichung und Überprüfung der Qualitätsziele. Sie veranlasst die Festlegung von Jahreszielen und deren Indikatoren, ist für deren Überprüfung verantwortlich und erstellt einen Jahresbericht. Die Auftraggeberin wird im Rahmen der Steuergruppe halbjährlich über die Tätigkeit und die Zielerreichung des Angebots informiert. Die Steuergruppe begleitet und evaluiert das Angebot und entscheidet mit der Auftragnehmerin zusammen über allfällige notwendige Veränderungen. Sie ergreift im Hinblick auf eine allfällige Weiterführung des Angebots des Kirchlichen Regionalen Sozialdienstes ab 2031 die notwendigen Schritte oder leitet den Abschluss des Angebots in die Wege.

5 FINANZIERUNG

Die finanziellen Leistungen der Auftraggeberin sind auf das Kostendach beschränkt. Eine Solidarhaftung ist ausgeschlossen. Für alle Verbindlichkeiten, die aus der Führung des Auftrages entstehen, haftet grundsätzlich die Auftragnehmerin. Ein Defizit wird von CARITAS Aargau getragen.

Der Kirchliche Regionale Sozialdienst wird im Rahmen einer gemischten Finanzierung getragen. Neben der Auftraggeberin trägt auch die Röm. - Kath. Landeskirche Aargau einen Teil der Kosten. Diese umfassen die Ausbildungsplätze sowie die Anderssprachige Sozialarbeit.

Die Auftragnehmerin erstellt zuhanden der Auftraggeberin eine jährliche Abrechnung über die Verwendung der Mittel. Ein allfälliger Ertragsüberschuss wird als zweckgebundener Fonds in der Bilanz der Caritas Aargau verbucht und zur Deckung von Defiziten verwendet, die in späteren Jahren anfallen. Ein Aufwandüberschuss, der nicht aus dem Fonds gedeckt werden kann, geht zulasten der Auftragnehmerin, sofern die Steuergruppe nichts anderes beschliesst.

Investitionskosten werden mittels jährlicher Abschreibungen der Betriebsrechnung belastet und gehen in den Besitz von CARITAS Aargau über.

6 ABGELTUNG DER LEISTUNGEN / FINANZIERUNGSPLAN

Die finanzielle Abgeltung umfasst alle Kosten, die für die Führung des KRSD Wohlen und Umgebung im Rahmen des Kalenderjahres entstehen. In den Jahresbudgets, welche jeden Herbst durch die Steuergruppe verabschiedet werden, wird die effektive Kostenentwicklung geplant. Dieses genehmigte Budget bildet die Grundlage für die im Betriebsjahr zu leistenden Beiträge der Auftraggeberinnen.

Caritas Aargau verpflichtet sich, mit Stiftungsgeldern, Klientenunterstützungsleistungen aus Spenden und Projektgeldern zum Betrieb beizutragen. Für alle Verbindlichkeiten, die aus der Führung des Auftrages entstehen, haftet grundsätzlich die Auftragnehmerin. Entsteht ein Betriebsdefizit, wird dieses von Caritas Aargau getragen. Die Personalkosten werden gemäss Lohnreglement der Caritas Aargau angepasst (Lineare Steigerung von ca. 0,5%). Dieser Anstieg ist bereits im Kostendach eingerechnet, ebenso wie die Teuerung.

Die Abgeltung der Leistungen innerhalb des Kostendachs richtet sich nach Finanzkraft und Anzahl KatholikInnen der einzelnen Kirchgemeinden und wird jedes Jahr mit den aktuellen Zahlen der Landeskirche berechnet.

Max. Kostendach	2027 Gemäss Finanzkraft / Anzahl Kath. 2025	2028 Gemäss Finanzkraft / Anzahl Kath. 2026	2029 Gemäss Finanzkraft / Anzahl Kath. 2027	2030 Gemäss Finanzkraft / Anzahl Kath. 2028
KG Dottikon				
KG Fischbach-Göslikon				
KG Hägglingen				
KG Niederwil				
KG Wohlen				
Total Kirchgemeinden	101'500	101'500	101'500	101'500
Pro Memoria: plus vorgesehene Ressourcen der Landeskirche (separater LV)	Ca. 80'000.- (je nach Praktikum)	Ca. 80'000.- (je nach Praktikum)	Ca. 80'000.- (je nach Praktikum)	Ca. 80'000.- (je nach Praktikum)

Die Abgeltung der Entschädigung erfolgt vorgängig, jährlich in zwei Raten per 15. Januar und 30. Juni.

7. DAUER / VERTRAGSÄNDERUNGEN

~~Dieser Vertrag ist für die Zeitspanne vom 1. Januar 2027 bis zum 31. Dezember 2030 abgeschlossen. Er ist vor Ablauf der Dauer nicht einseitig kündbar, kann aber im Einvernehmen aller Vertragspartnerinnen aufgelöst oder abgeändert werden.~~

Dieser Leistungsauftrag gilt vom 1. Januar 2027 bis zum 31. Dezember 2030. Bei ausserordentlichen Vorkommnissen ist die Leistungsvereinbarung spätestens kündbar 1 Jahr vor Ablauf eines Kalenderjahres. Vertragsänderungen sind im gegenseitigen Einvernehmen aller Vertragsparteien jederzeit realisierbar.

8. GERICHTSSTAND

Gerichtsstand ist Bremgarten

Röm.-Kath. Kirchgemeinde Dottikon

Präsidium:

Aktuariat:

Dottikon, ...

Röm.-Kath. Kirchgemeinde Fischbach-Göslikon

Präsidium:

Aktuariat:

Fischbach-Göslikon, ...

Röm.-Kath. Kirchgemeinde Hägglingen

Präsidium:

Aktuariat:

Hägglingen, ...

Röm.-Kath. Kirchgemeinde Niederwil:

Präsidium:

Aktuariat:

Niederwil, ...

Röm.-Kath. Kirchgemeinde Wohlen

Präsidium:

Aktuariat:

Wohlen , ...

CARITAS Aargau

Der Präsident:

Der Co-Geschäftsleiter:

Aarau, ...

Informationen Pastoralraum «Unteres Freiamt»

Mündliche Orientierung an der Versammlung

Informationen aus der Pfarrei Wohlen

Mündliche Orientierung an der Versammlung

Verschiedenes

Mitarbeitende und Behördenmitglieder (Stand Oktober 2026)

Pfarreiseelsorger, Seelsorgeteam Pastoralraum	Okoli Ignatius, leitender Priester
	Ruff Gerhard, Pastoralraumleiter
	Stierli Geissmann Hans-Peter, Diakon
	Hopf Andreas, Jugendarbeiter RPI und Katechet
	Secil Raj, Kaplan
Missione Cattolica Italiana	Talarico Luigi, Missionar
	Schwester Kinga
	Schwester Aneta
	Colafato Daniela Sekretariat
Nebenamtliche Katechetinnen und Katecheten	Baumann Daniel
	Droux Getrudes
	Guriya Diva
	Rummeling Simone
Kirchenpflege	Brunner Josef, Präsident
	Pfyffer Hans-Ulrich, Vize-Präsident
	Bär Deucher Arlette
	Valentino Italo
	Zavalloni Marco
	Okolo Ignatius (mit beratender Stimme)
	Ruff Gerhard (mit beratender Stimme)
Protokollführung und Sekretariat Kirchenpflege	Zeindler Peterhans Sonja
Finanzkommission	Hausherr Ursula, Präsidentin
	Esposito Armando
	Huber Thomas
	Würsch Maria
	Breitschmid Claudia
Finanz- und Personalverwaltung	Broghammer Jeannette
Mitglieder der Synode der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Aargau	Buchs Monika
	Steinmann Daniel
	Wüst Rolf (Verstorben 14.12.2025)
Stimmenzählerinnen und und Stimmenzähler	Hübscher Christof
	Seiler Florence
	Stähli Erich

Sekretariat Pfarramt	Giess Patrizia, Leitung
	Bugmann Denise
Sakristane/Liegenschaften	Wettstein René
	Vecchio Sandra (Eintritt: 01.03.26)
Kirchenchor	Zimmerli Regula, Chorleiterin
	Rickli Judith, Präsidentin
Organisten	Brunner Hansueli, Hauptorganist
	Erbel Lothar
	Frei Anja
Blauring	Moser Helene, Präses
Ministranten	Lang Sarah, Präses
Jungwacht	Reto Spano, Präses
	Gabriel Wollenmann, Präses
Kirchlicher Regionaler Sozialdienst KRSD	Hug Karen, Projekte
Wohlen und Umgebung	
Begegnungsstätte Rösslimatte	Circolo ACLI Wohlen
	Vereinigung christl. Ital. Arbeitnehmer
	Narducci Franco, Präsident
Ökumenische Eheberatungsstelle	Zimmermann Beate, Präsidentin
Lenzburg-Freiamt-Seetal (Wohlen)	Bär Deucher Arlette, Beratung
Delegierter der Kirchgemeinde	Zavalloni Marco
Archivar	Güntert Daniel
Reinigung	Arcudi Pantalo
	Makaj Vilson

Die Kirchenpflege dankt an dieser Stelle allen Vereinsvorständen, Mitgliedern der Kirchgemeinde und gewählten Gremien, den Katechetinnen und Katecheten, den Sakristanen und dem Seelsorgeteam für ihren engagierten, grossartigen Einsatz, oft ehrenamtlich, ganz herzlich. Ohne die vielen Helferinnen und Helfer, die oft im Stillen arbeiten und wirken, wäre unsere Kirchgemeinde um einiges ärmer. Sie könnte ihren Auftrag wohl kaum mehr für Jung und Alt erfüllen.